

GEMÜ R677

Manuell betätigtes Membranventil
Manually operated diaphragm valve

DE **Betriebsanleitung**

EN **Operating instructions**



Weitere Informationen
Webcode: GW-R677



Alle Rechte, wie Urheberrechte oder gewerbliche Schutzrechte, werden ausdrücklich vorbehalten.
All rights including copyrights or industrial property rights are expressly reserved.

Dokument zum künftigen Nachschlagen aufbewahren.
Keep the document for future reference.

© GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
03.06.2025

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	4
1.1 Hinweise	4
1.2 Verwendete Symbole	4
1.3 Begriffsbestimmungen	4
1.4 Warnhinweise	4
2 Sicherheitshinweise	5
3 Produktbeschreibung	5
4 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
5 Bestelldaten	7
5.1 Bestellcodes	7
5.2 Bestellbeispiel	8
6 Technische Daten	9
6.1 Medium	9
6.2 Temperatur	9
6.3 Druck	9
6.4 Produktkonformitäten	10
6.6 Mechanische Daten	11
7 Abmessungen	12
7.1 Antriebsmaße	12
7.2 Körpermaße	13
7.3 Ventilkörperbefestigung	22
8 Lieferung	24
9 Transport	24
10 Lagerung	24
11 Montage Stellungsrückmelder	24
12 Einbau in Rohrleitungen	25
12.1 Einbauvorbereitungen	25
12.2 Einbau mit Schweißstutzen	25
12.3 Einbau mit Armaturenverschraubung	26
12.4 Einbau mit Flanschanschluss	26
12.5 Einbau mit Klebestutzen	26
12.6 Nach dem Einbau	27
13 Inbetriebnahme	27
14 Bedienung	27
15 Fehlerbehebung	28
16 Inspektion und Wartung	29
16.1 Antrieb demontieren	29
16.2 Membran demontieren	29
16.3 Membran montieren	29
16.4 Antrieb montieren	30
16.5 Schnittbild und Ersatzteile	31
17 Entsorgung	31
18 Rücksendung	31
19 Original EU-Konformitätserklärung gemäß 2014/68/EU (Druckgeräterichtlinie)	32

1 Allgemeines

1.1 Hinweise

- Beschreibungen und Instruktionen beziehen sich auf Standardausführungen. Für Sonderausführungen, die in diesem Dokument nicht beschrieben sind, gelten die grundsätzlichen Angaben in diesem Dokument in Verbindung mit einer zusätzlichen Sonderdokumentation.
- Korrekte Montage, Bedienung und Wartung oder Reparatur gewährleisten einen störungsfreien Betrieb des Produkts.
- Im Zweifelsfall oder bei Missverständnissen ist die deutsche Version des Dokumentes ausschlaggebend.
- Zur Mitarbeiterschulung Kontakt über die Adresse auf der letzten Seite aufnehmen.

1.2 Verwendete Symbole

Folgende Symbole werden in dem Dokument verwendet:

Symbol	Bedeutung
●	Auszuführende Tätigkeiten
►	Reaktion(en) auf Tätigkeiten
–	Aufzählungen

1.3 Begriffsbestimmungen

Betriebsmedium

Medium, das durch das GEMÜ Produkt fließt.

Membrangröße

Einheitliche Sitzgröße der GEMÜ Membranventile für unterschiedliche Nennweiten.

1.4 Warnhinweise

Warnhinweise sind, soweit möglich, nach folgendem Schema gegliedert:

SIGNALWORT	
Mögliches gefahrenspezifisches Symbol	Art und Quelle der Gefahr ► Mögliche Folgen bei Nichtbeachtung. ● Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Warnhinweise sind dabei immer mit einem Signalwort und teilweise auch mit einem gefahrenspezifischen Symbol gekennzeichnet.

Folgende Signalwörter bzw. Gefährdungsstufen werden eingesetzt:

⚠ GEFAHR	
	Unmittelbare Gefahr! ► Bei Nichtbeachtung drohen schwerste Verletzungen oder Tod.

⚠ WARNUNG	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ► Bei Nichtbeachtung drohen schwerste Verletzungen oder Tod.

⚠ VORSICHT	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ► Bei Nichtbeachtung drohen mittlere bis leichte Verletzungen.

HINWEIS	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ► Bei Nichtbeachtung drohen Sachschäden.

Folgende gefahrenspezifische Symbole können innerhalb eines Warnhinweises verwendet werden:

Symbol	Bedeutung
	Explosionsgefahr!
	Unter Druck stehende Armaturen!
	Aggressive Chemikalien!
	Heiße Anlagenteile!
	Überschreitung des maximal zulässigen Drucks!
	Leckage!
	Heißes Handrad während Betrieb!

2 Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise in diesem Dokument beziehen sich nur auf ein einzelnes Produkt. In Kombination mit anderen Anlagenteilen können Gefahrenpotentiale entstehen, die durch eine Gefahrenanalyse betrachtet werden müssen. Für die Erstellung der Gefahrenanalyse, die Einhaltung daraus resultierender Schutzmaßnahmen sowie die Einhaltung regionaler Sicherheitsbestimmungen ist der Betreiber verantwortlich.

Das Dokument enthält grundlegende Sicherheitshinweise, die bei Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung zu beachten sind. Nichtbeachtung kann zur Folge haben:

- Gefährdung von Personen durch elektrische, mechanische und chemische Einwirkungen.
- Gefährdung von Anlagen in der Umgebung.
- Versagen wichtiger Funktionen.
- Gefährdung der Umwelt durch Austreten gefährlicher Stoffe bei Leckage.

Die Sicherheitshinweise berücksichtigen nicht:

- Zufälligkeiten und Ereignisse, die bei Montage, Betrieb und Wartung auftreten können.
- Die ortsbezogenen Sicherheitsbestimmungen, für deren Einhaltung (auch seitens des hinzugezogenen Montagepersonals) der Betreiber verantwortlich ist.

Vor Inbetriebnahme:

1. Das Produkt sachgerecht transportieren und lagern.
2. Schrauben und Kunststoffteile am Produkt nicht lackieren.
3. Installation und Inbetriebnahme durch eingewiesenes Fachpersonal durchführen.
4. Montage- und Betriebspersonal ausreichend schulen.
5. Sicherstellen, dass der Inhalt des Dokuments vom zuständigen Personal vollständig verstanden wird.
6. Verantwortungs- und Zuständigkeitsbereiche regeln.
7. Sicherheitsdatenblätter beachten.
8. Sicherheitsvorschriften für die verwendeten Medien beachten.

Bei Betrieb:

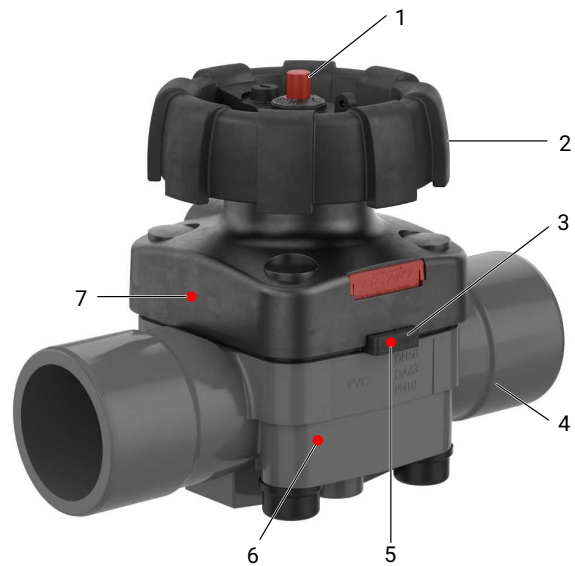
9. Dokument am Einsatzort verfügbar halten.
10. Sicherheitshinweise beachten.
11. Das Produkt gemäß diesem Dokument bedienen.
12. Das Produkt entsprechend der Leistungsdaten betreiben.
13. Das Produkt ordnungsgemäß instand halten.
14. Wartungsarbeiten bzw. Reparaturen, die nicht in dem Dokument beschrieben sind, nicht ohne vorherige Abstimmung mit dem Hersteller durchführen.

Bei Unklarheiten:

15. Bei nächstgelegener GEMÜ Verkaufsniederlassung nachfragen.

3 Produktbeschreibung

3.1 Aufbau



Position	Benennung	Werkstoffe
1	Optische Stellanzeige	PP-H rot
2	Antrieb	PP-H GF 30%
3	Membrane	NBR, FKM, EPDM, PTFE / EPDM einteilig, PTFE / EPDM zweiteilig
4	Ventilkörper	PVC-U, grau ABS PP, verstärkt PVDF Inliner PP-H, grau / Outliner PP, verstärkt Inliner PVDF / Outliner PP, verstärkt
5	CONEXO RFID-Chip Membrane (siehe Conexo-Info)	
6	CONEXO RFID-Chip Körper (siehe Conexo-Info)	
7	CONEXO RFID-Chip Antrieb (siehe Conexo-Info)	

3.2 Funktion

Das Produkt ist für den Einsatz in Rohrleitungen konzipiert. Es steuert ein durchfließendes Medium, indem es durch den Anwender geschlossen oder geöffnet werden kann. Ventilkörper und Membrane sind gemäß Datenblatt in verschiedenen Ausführungen erhältlich.

4 Bestimmungsgemäße Verwendung



GEFAHR



Explosionsgefahr!

- ▶ Gefahr von Tod oder schwersten Verletzungen
- Das Produkt **nicht** in explosionsgefährdeten Zonen verwenden.



WARNUNG

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts!

- ▶ Gefahr von schwersten Verletzungen oder Tod
- ▶ Herstellerhaftung und Gewährleistungsanspruch erlischt.
- Das Produkt ausschließlich entsprechend der in der Vertragsdokumentation und in diesem Dokument festgelegten Betriebsbedingungen verwenden.

Das Produkt ist für den Einbau in Rohrleitungen und zur Steuerung eines Betriebsmediums konzipiert.

Das Produkt ist bestimmungsgemäß nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet.

- Das Produkt gemäß der technischen Daten einsetzen.

5 Bestelldaten

Die Bestelldaten stellen eine Übersicht der Standard-Konfigurationen dar.

Vor Bestellung die Verfügbarkeit prüfen. Weitere Konfigurationen auf Anfrage.

Bestellcodes

1 Typ	Code
Membranventil, manuell betätigt, Kunststoff-Handrad, optische Stellungsanzeige	R677

2 DN	Code
DN 15	15
DN 20	20
DN 25	25
DN 32	32
DN 40	40
DN 50	50
DN 65	65
DN 80	80
DN 100	100

3 Gehäuseform	Code
Zweiwege-Durchgangskörper	D

4 Anschlussart	Code
Stutzen	
Stutzen DIN	0
Stutzen zum IR-Stumpfschweißen	20
Stutzen - Zoll, zum Schweißen oder Kleben, abhängig vom Körperwerkstoff	30
Gewindestutzen für Armaturenverschraubung	7X
Armaturenverschraubung	
Armaturenverschraubung mit Einlegeteil (Muffe) - DIN	7
Stutzenkörper mit Armaturenverschraubung GEMÜ 1035, Einlegeteil DIN (Muffe)	07
Armaturenverschraubung mit Einlegeteil (Gewindemuffe Rp) - DIN	7R
Armaturenverschraubung mit Einlegeteil Zoll - BS (Muffe)	33
Armaturenverschraubung mit Einlegeteil Zoll - ASTM (Muffe)	3M
Armaturenverschraubung mit Einlegeteil Gewindemuffe NPT	3P
Armaturenverschraubung mit Einlegeteil JIS (Muffe)	3T
Armaturenverschraubung mit Einlegeteil (IR- Stumpfschweißen) - DIN	78
Für DN 65 Code 07: Stutzenkörper mit Armaturenverschraubung siehe Datenblatt 1035.	
Flansch	
Flansch EN 1092, PN 10, Form B, Baulänge FTF EN 558 Reihe 1, ISO 5752, basic series 1	4
Flansch ANSI Class 125/150 RF, Baulänge FTF EN 558 Reihe 1, ISO 5752, basic series 1, Baulänge nur bei Gehäuseform D	39

5 Werkstoff Ventilkörper	Code
PVC-U, grau	1
ABS	4
PP, verstärkt	5
PVDF	20
Inliner PP-H, grau, Outliner PP, verstärkt	71
Inliner PVDF/Outliner PP, verstärkt	75

6 Membranwerkstoff	Code
Elastomer	
NBR	2
FKM	4
EPDM	17
EPDM	29
PTFE	
PTFE/EPDM einteilig	54
PTFE/EPDM zweiteilig	5M
Hinweis: Die PTFE/EPDM Membrane (Code 5M) ist ab Membrangröße 25 verfügbar.	

7 Steuerfunktion	Code
Manuell betätigt	0
manuell betätigt, mit abschließbarem Handrad	L

8 Antriebsausführung	Code
mit Anschlussgewinde für elektrischen Rückmelder	
Antriebsgröße EDZ	EDZ
Antriebsgröße EFZ	EFZ
Antriebsgröße FDZ	FDZ
Antriebsgröße HDZ	HDZ
Antriebsgröße KDZ	KDZ
Antriebsgröße MDZ	MDZ
Antriebsgröße NDZ	NDZ
ohne Anschlussgewinde für elektrischen Rückmelder	
Antriebsgröße ED (Membrangröße 20)	ED
Antriebsgröße EF (Membrangröße 20)	EF
Antriebsgröße FD (Membrangröße 25)	FD
Antriebsgröße HD (Membrangröße 40)	HD
Antriebsgröße KD (Membrangröße 50)	KD

9 CONEXO	Code
Ohne	
Integrierter RFID-Chip zur elektronischen Identifizierung und Rückverfolgbarkeit	C

10 Sonderausführung	Code
NSF 61 Wasser-Zulassung	N

10 Sonderausführung	Code
Trinkwasserhygienische Eignung nach System 1+, UBA - BWGL für Kunststoffe und andere organische Materialien, Kalt- und Warmwasser (23°C - 60°C)	1

Bestellbeispiel

Bestelloption	Code	Beschreibung
1 Typ	R677	Membranventil, manuell betätigt, Kunststoff-Handrad, optische Stellungsanzeige
2 DN	15	DN 15
3 Gehäuseform	D	Zweiwege-Durchgangskörper
4 Anschlussart	7	Armaturenverschraubung mit Einlegeteil (Muffe) - DIN
5 Werkstoff Ventilkörper	1	PVC-U, grau
6 Membranwerkstoff	17	EPDM
7 Steuerfunktion	0	Manuell betätigt
8 Antriebsausführung	EDZ	Antriebsgröße EDZ
9 CONEXO	C	Integrierter RFID-Chip zur elektronischen Identifizierung und Rückver- folgbarkeit
10 Sonderausführung	N	NSF 61 Wasser-Zulassung

6 Technische Daten

6.1 Medium

Betriebsmedium: Aggressive, neutrale, gasförmige und flüssige Medien, die die physikalischen und chemischen Eigenschaften des jeweiligen Gehäuse- und Membranwerkstoffes nicht negativ beeinflussen.

6.2 Temperatur

Umgebungstemperatur:

Ventilkörperwerkstoff	
PVC-U, grau (Code 1)	10 – 50 °C
ABS (Code 4)	-10 – 50 °C
PP, verstärkt (Code 5)	5 – 50 °C
PVDF (Code 20)	-10 – 50 °C
Inliner PP-H grau / Outliner PP, verstärkt (Code 71)	5 – 50 °C
Inliner PVDF / Outliner PP, verstärkt (Code 75)	-5 – 50 °C

Lagertemperatur: 10 – 40 °C

6.3 Druck

Betriebsdruck:

MG	DN	Membranwerkstoffe	
		Elastomer	PTFE
20	15	0 - 10	0 - 10
	20	0 - 10	0 - 10
	25	0 - 10	0 - 10
25	32	0 - 10	0 - 10
40	40	0 - 10	0 - 10
	50	0 - 10	0 - 10
50	65	0 - 10	0 - 10
80	80	0 - 10	0 - 6
100	100	0 - 10	0 - 6

Sämtliche Druckwerte sind in bar – Überdruck. Betriebsdruckangaben wurden mit statisch einseitig anstehendem Betriebsdruck bei geschlossenem Ventil ermittelt. Für die angegebenen Werte ist die Dichtheit am Ventil Sitz und nach außen gewährleistet.

Angaben zu beidseitig anstehenden Betriebsdrücken und für Reinstmedien auf Anfrage.

Druckstufe: PN 10

Leckrate: Leckrate A (nach EN 12266-1)

Druck-Temperatur-Zuordnung:

Ventilkörperwerkstoff		Temperatur in °C (Ventilkörper)											
Werkstoff	Code	-10	±0	5	10	20	25	30	40	50	60	70	80
PVC-U	1	-	-	-	10,0	10,0	10,0	8,0	6,0	3,5	1,5	-	-
ABS	4	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	8,0	6,0	4,0	2,0	-	-
PP	5	-	-	10,0	10,0	10,0	10,0	8,5	7,0	5,5	4,0	2,7	1,5
PP-H	71	-	-	10,0	10,0	10,0	10,0	8,5	7,0	5,5	4,0	2,7	1,5
PVDF	20	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	9,0	8,0	7,1	6,3	5,4	4,7
PVDF	75	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	9,0	8,0	7,1	6,3	5,4	4,7

Erweiterte Temperaturbereiche auf Anfrage. Bitte beachten Sie, dass sich aufgrund der Umgebungs- und Medientemperatur eine Mischtemperatur am Ventilkörper einstellt, welche die oben angegebenen Werte nicht überschreiten darf.

Kv-Werte:

MG	DN	Kv-Werte
20	15	6,0
	20	10,0
	25	12,0
25	32	20,0
40	40	42,0
	50	46,0
50	65	70,0
80	80	120,0
100	100	189,0

MG = Membrangröße, Kv-Werte in m³/h

Kv-Werte ermittelt gemäß DIN EN 60534, Eingangsdruck 5 bar, Δp 1 bar, Ventilkörperwerkstoff PVC-U mit Weichelastomermembrane.

Die Kv-Werte für andere Produktkonfigurationen (z. B. andere Membran- oder Körperwerkstoffe) können abweichen. Im allgemeinen unterliegen alle Membranen den Einflüssen von Druck, Temperatur, des Prozesses und den Drehmomenten mit denen diese angezogen werden. Dadurch können die Kv-Werte über die Toleranzgrenze der Norm hinaus abweichen.

Die Kv-Wert-Kurve (Kv-Wert in Abhängigkeit vom Ventilhub) kann je nach Membranwerkstoff und Einsatzdauer variieren.

6.4 Produktkonformitäten

Druckgeräterichtlinie: 2014/68/EU

Lebensmittel: FDA*
Verordnung (EG) Nr. 1935/2004
Verordnung (EG) Nr. 10/2011*

EAC: TR CU 010/2011

Trinkwasser: NSF/ANSI*
* je nach Ausführung und / oder Betriebsparametern
Trinkwasserhygienische Eignung nach System 1+ (Sonderfunktion 1)
UBA - BWGL für Kunststoffe und andere organische Materialien,
Kalt- und Warmwasser (23 °C – 60 °C)
System 1+

6.5 Werkstoffe

Werkstoffe:

Membranwerkstoff	Werkstoff O-Ring
PTFE	FKM
NBR	EPDM
FKM	FKM
EPDM	EPDM

6.6 Mechanische Daten

Schutzart:

IP 65 nach EN 60529

Gewicht:

Antrieb

MG	Antriebsgröße	Gewicht
20	ED	0,30
20	EF	0,35
25	FD	0,40
40	HD	0,60
65	KD	1,00
80	MD	3,80
100	ND	5,10

MG = Membrangröße, Gewichte in kg

Ventilkörper

MG	DN	Stutzen		Armaturenverschraubung				Flansch
		Anschlussart Code						
		0, 30	20	3P, 7, 7R	33	3M, 3T	78	4, 39
20	15	0,12	0,10	0,17	0,24	0,26	0,27	0,67
	20	0,13	0,12	0,21	0,28	0,30	0,36	0,84
	25	0,16	0,14	0,26	0,33	0,38	0,37	1,28
25	32	0,22	0,18	0,40	0,70	0,73	0,63	1,89
40	40	0,50	0,40	0,73	0,83	0,93	1,13	2,36
	50	0,57	0,47	1,00	1,40	1,50	1,60	3,08
50	65	0,92	3,57	-	-	-	-	3,20
80	80	4,00	3,30	-	-	-	-	6,70
100	100	4,40	4,00	-	-	-	-	8,20

Gewichte in kg

MG = Membrangröße

Einbaulage:

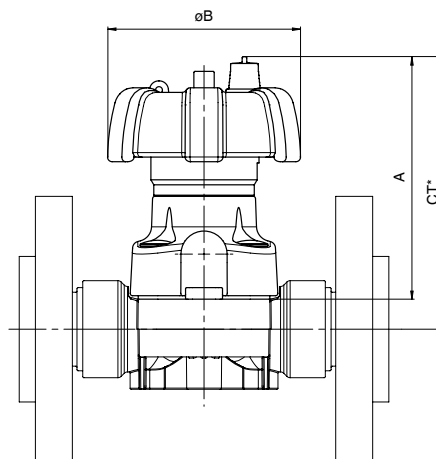
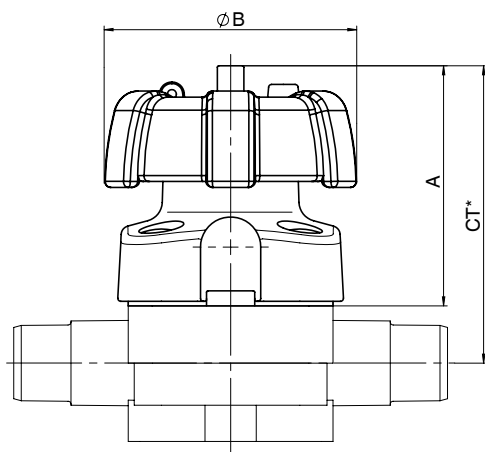
Beliebig

Durchflussrichtung:

Beliebig

7 Abmessungen

7.1 Antriebsmaße



Antriebsgröße EF
Anschluss-Code 4, 39

MG	DN	Antriebsgröße	ØB	A	
				Steuerfunktion 0	Steuerfunktion L
20	15 - 25	ED	90,0	75,0	83,0
20	15 - 25	EF	90,0	99,0	107,0
25	32	FD	90,0	79,0	87,0
40	40 - 50	HD	114,0	99,0	101,0
50	65	KD	140,0	119,0	122,0
80	80	MD	214,0	167,0	169,0
100	100	ND	214,0	216,0	211,0

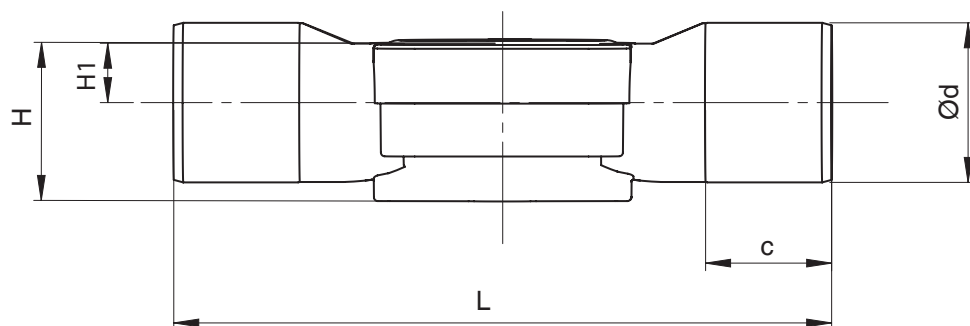
Maße in mm

* nur bei Steuerfunktion Code L

* CT = A + H1 (siehe Körpermaße)

7.2 Körpermaße

7.2.1 Stutzen DIN / Zoll (Code 0, 30)



Anschlussart Stutzen DIN (Code 0)¹⁾, Körperwerkstoff PVC-U (Code 1), PP (Code 5), PVDF (Code 20), Inliner/Outliner (Code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	c			ød	H			H1	L
			Werkstoff				Werkstoff				
			1	5, 20	71, 75		1	5, 20	71, 75		
20	15	1/2"	16,0	-	18,0	20,0	36,0	-	36,0	10,0	124,0
	20	3/4"	19,0	-	19,0	25,0	38,0	-	38,0	12,0	144,0
	25	1"	22,0	-	22,0	32,0	39,0	-	39,0	13,0	154,0
25	32	1¼"	32,0	-	32,0	40,0	41,0	-	41,0	15,0	174,0
40	40	1½"	35,0	-	26,0	50,0	63,2	-	63,2	23,2	194,0
	50	2"	38,0	-	33,0	63,0	63,2	-	63,2	23,2	224,0
50	65	2½"	46,0	46,0	-	75,0	78,8	78,8	-	38,8	284,0
80	80	3"	51,0	51,0	-	90,0	117,0	117,0	-	62,0	300,0
100	100	4"	61,0	61,0	-	110,0	140,0	140,0	-	75,0	340,0

Anschlussart Stutzen Zoll (Code 30)¹⁾, Körperwerkstoff PVC-U (Code 1), ABS (Code 4)²⁾

MG	DN	NPS	c	ød	H	H1	L
20	15	1/2"	24,0	21,4	36,0	10,0	141,0
	20	3/4"	27,0	26,7	38,0	12,0	144,0
	25	1"	30,0	33,6	39,0	13,0	154,0
25	32	1 1/4"	33,0	42,2	41,0	15,0	174,0
40	40	1 1/2"	35,0	48,3	63,2	23,2	194,0
	50	2"	40,0	60,3	63,2	23,2	224,0
50	65	2 1/2"	46,0	73,0	78,8	38,8	284,0
80	80	3"	51,0	88,9	117,0	62,0	300,0
100	100	4"	61,0	114,3	140,0	75,0	340,0

Maße in mm

MG = Membrangröße

1) Anschlussart

Code 0: Stutzen DIN

Code 30: Stutzen - Zoll, zum Schweißen oder Kleben, abhängig vom Körperwerkstoff

2) Werkstoff Ventilkörper

Code 1: PVC-U, grau

Code 4: ABS

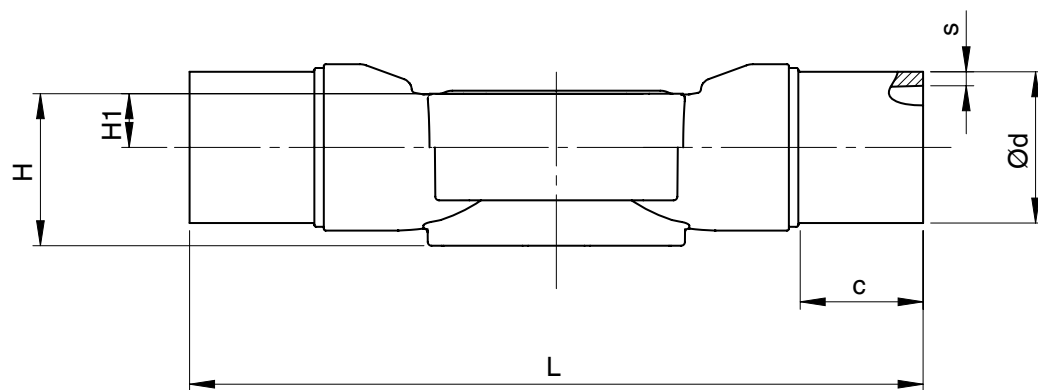
Code 5: PP, verstärkt

Code 20: PVDF

Code 71: Inliner PP-H, grau, Outliner PP, verstärkt

Code 75: Inliner PVDF/Outliner PP, verstärkt

7.2.2 Stutzen IR (Code 20)

Anschlussart Stutzen IR (Code 20)¹⁾, Körperwerkstoff Inliner/Outliner (Code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	c	ød	H	H1	L	s	
								Werkstoff	
								71	75
20	15	1/2"	33,0	20,0	36,0	10,0	154,0	1,9	1,9
	20	3/4"	33,0	25,0	38,0	12,0	154,0	2,3	1,9
	25	1"	33,0	32,0	39,0	13,0	154,0	2,9	2,4
25	32	1¼"	33,0	40,0	41,0	15,0	194,0	3,7	2,4
40	40	1½"	33,0	50,0	63,2	23,2	194,0	4,6	3,0
	50	2"	33,0	63,0	63,2	23,2	224,0	5,8	3,0

Anschlussart Stutzen IR (Code 20)¹⁾, Körperwerkstoff PVDF (Code 20)²⁾

MG	DN	NPS	c	ød	H	H1	L	s
50	65	2½"	43,0	75,0	78,8	38,8	284,0	3,6
80	80	3"	51,0	90,0	117,0	62,0	300,0	4,3
100	100	4"	59,0	110,0	140,0	75,0	340,0	5,3

Maße in mm

MG = Membrangröße

1) Anschlussart

Code 20: Stutzen zum IR-Stumpfschweißen

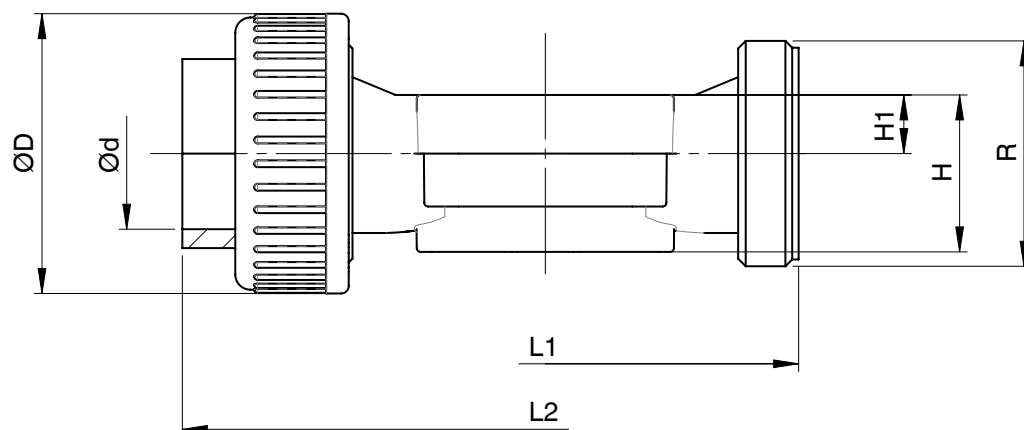
2) Werkstoff Ventilkörper

Code 20: PVDF

Code 71: Inliner PP-H, grau, Outliner PP, verstärkt

Code 75: Inliner PVDF/Outliner PP, verstärkt

7.2.3 Armaturenverschraubung DIN (Code 7)



Anschlussart Armaturenverschraubung (Code 7) ¹⁾, Körperwerkstoff PVC-U (Code 1), ABS (Code 4), Inliner/Outliner (Code 71, 75) ²⁾, Membrangrößen 20 – 40

MG	DN	NPS	ød	øD	H	H1	L1	L2				R
								Werkstoff				
								1	4	71	75	
20	15	1/2"	20,0	43,0	36,0	10,0	108,0	146,0	150,0	143,0	146,0	G 1
	20	3/4"	25,0	53,0	38,0	12,0	108,0	152,0	156,0	146,0	150,0	G 1¼
	25	1"	32,0	60,0	39,0	13,0	116,0	166,0	170,0	158,0	162,0	G 1½
25	32	1¼"	40,0	74,0	41,0	15,0	134,0	192,0	196,0	181,0	184,0	G 2
40	40	1½"	50,0	83,0	63,2	23,2	154,0	222,0	222,0	207,0	210,0	G 2¼
	50	2"	63,0	103,0	63,2	23,2	184,0	266,0	266,0	245,0	248,0	G 2¾

Maße in mm

MG = Membrangröße

1) Anschlussart

Code 7: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil (Muffe) - DIN

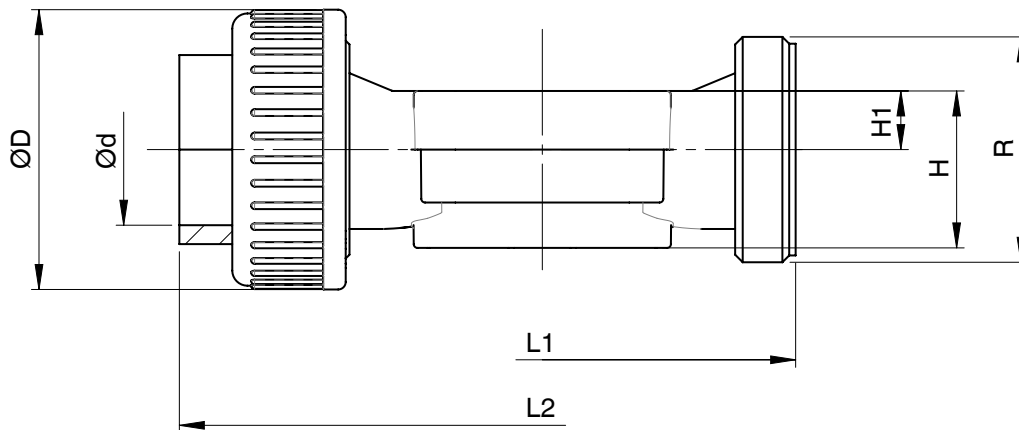
2) Werkstoff Ventilkörper

Code 1: PVC-U, grau

Code 4: ABS

Code 71: Inliner PP-H, grau, Outliner PP, verstärkt

Code 75: Inliner PVDF/Outliner PP, verstärkt

7.2.4 Armaturenverschraubung Zoll (Code 33, 3M, 3T)**Anschlussart Armaturenverschraubung Zoll (Code 33, 3M, 3T) ¹⁾, Körperwerkstoff PVC-U (Code 1) ²⁾, Membrangrößen 20 - 40**

MG	DN	NPS	ød			øD		H	H1	L1	L2			R	
			Anschlussart			Anschlussart									
			33	3M	3T	33, 3M	3T				33	3M	3T	33, 3M	3T
20	15	1/2"	21,4	21,4	22,0	43,0	53,0 *	36,0	10,0	108,0	146,0	158,0	152,0	G 1	G 1¼ *
	20	3/4"	26,8	26,7	26,0	53,0	53,0	38,0	12,0	108,0	152,0	164,0	152,0	G 1¼	G 1¼
	25	1"	33,6	33,5	32,0	60,0	60,0	39,0	13,0	116,0	166,0	180,0	166,0	G 1½	G 1½
25	32	1¼"	42,3	42,2	38,0	74,0	74,0	41,0	15,0	134,0	192,0	204,0	192,0	G 2	G 2
40	40	1½"	48,3	48,3	48,0	83,0	83,0	63,2	23,2	154,0	222,0	230,0	222,0	G 2¼	G 2¼
	50	2"	60,4	60,4	60,0	103,0	103,0	63,2	23,2	184,0	264,0	266,0	266,0	G 2¾	G 2¾

Anschlussart BS (Code 33) ¹⁾, Körperwerkstoff ABS (Code 4) ²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	H	H1	L1	L2	R
20	15	1/2"	21,4	43,0	36,0	10,0	108,0	150,0	G 1
	20	3/4"	26,8	53,0	38,0	12,0	108,0	156,0	G 1 1/4
	25	1"	33,6	60,0	39,0	13,0	116,0	170,0	G 1 1/2
25	32	1 1/4"	42,3	74,0	41,0	15,0	134,0	198,0	G 2
40	40	1 1/2"	48,3	83,0	63,2	23,2	154,0	220,0	G 2 1/4
	50	2"	60,4	103,0	63,2	23,2	184,0	264,0	G 2 3/4

Maße in mm

MG = Membrangröße

* Einlegeteil erfordert Ventilkörper DN 20

1) Anschlussart

Code 33: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil Zoll - BS (Muffe)

Code 3M: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil Zoll - ASTM (Muffe)

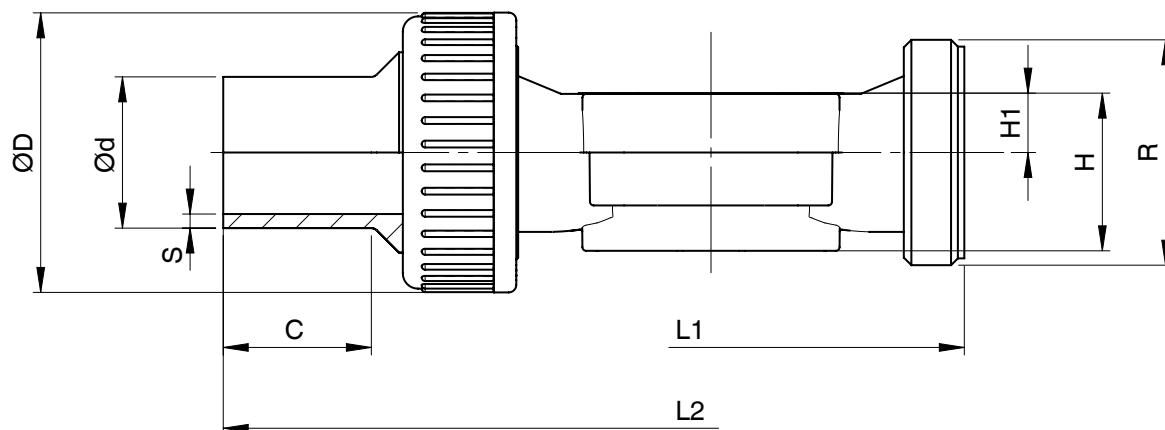
Code 3T: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil JIS (Muffe)

2) Werkstoff Ventilkörper

Code 1: PVC-U, grau

Code 4: ABS

7.2.5 Armaturenverschraubung DIN (Code 78)



Anschlussart Armaturenverschraubung DIN, IR-Stumpfschweißen (Code 78)¹⁾, Körperwerkstoffe Inliner/Outliner (Code 71, 75)

2)

MG	DN	NPS	c	ød	øD	H	H1	L1	L2	R	s	
											Werkstoff	
											71	75
20	15	1/2"	36,0	20,0	43,0	36,0	10,0	108,0	214,0	G 1	1,9	1,9
	20	3/4"	37,0	25,0	53,0	38,0	12,0	108,0	220,0	G 1¼	2,3	1,9
	25	1"	39,0	32,0	60,0	39,0	13,0	116,0	234,0	G 1½	2,9	2,4
25	32	1¼"	39,0	40,0	74,0	41,0	15,0	134,0	258,0	G 2	3,7	2,4
40	40	1½"	43,0	50,0	83,0	63,2	23,2	154,0	284,0	G 2¼	4,6	3,0
	50	2"	43,0	63,0	103,0	63,2	23,2	184,0	320,0	G 2¾	5,8	3,0

Maße in mm

MG = Membrangröße

1) Anschlussart

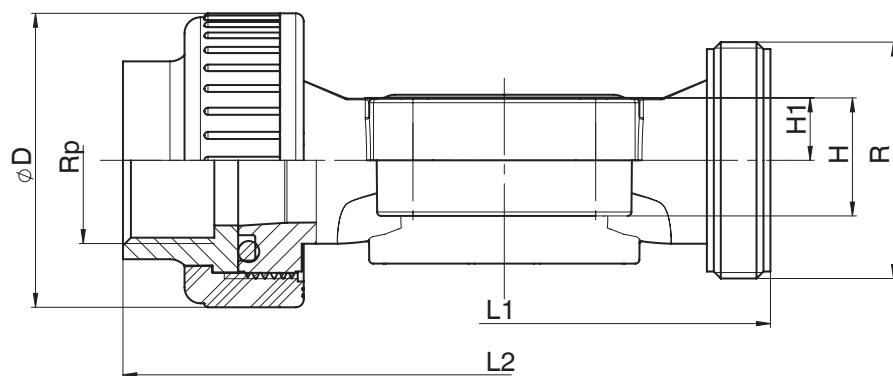
Code 78: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil (IR-Stumpfschweißen) - DIN

2) Werkstoff Ventilkörper

Code 71: Inliner PP-H, grau, Outliner PP, verstärkt

Code 75: Inliner PVDF/Outliner PP, verstärkt

7.2.6 Armaturenverschraubung Rp (Code 7R), NPT (Code 3P)



Anschlussart Armaturenverschraubung Rp (Code 7R), NPT (Code 3P)¹⁾, Körperwerkstoff PVC-U (Code 1)²⁾

MG	DN	NPS	$\varnothing D$	H	H1	L1	L2	R	Rp/NPT
20	15	1/2"	43,0	36,0	10,0	108,0	146,0	G 1	1/2
	20	3/4"	53,0	38,0	12,0	108,0	152,0	G 1 1/4	3/4
	25	1"	60,0	39,0	13,0	116,0	166,0	G 1 1/2	1
25	32	1 1/4"	74,0	41,0	15,0	134,0	192,0	G 2	1 1/4
40	40	1 1/2"	83,0	63,2	23,2	154,0	222,0	G 2 1/4	1 1/2
	50	2"	103,0	63,2	23,2	184,0	266,0	G 2 3/4	2

Maße in mm

MG = Membrangröße

1) **Anschlussart**

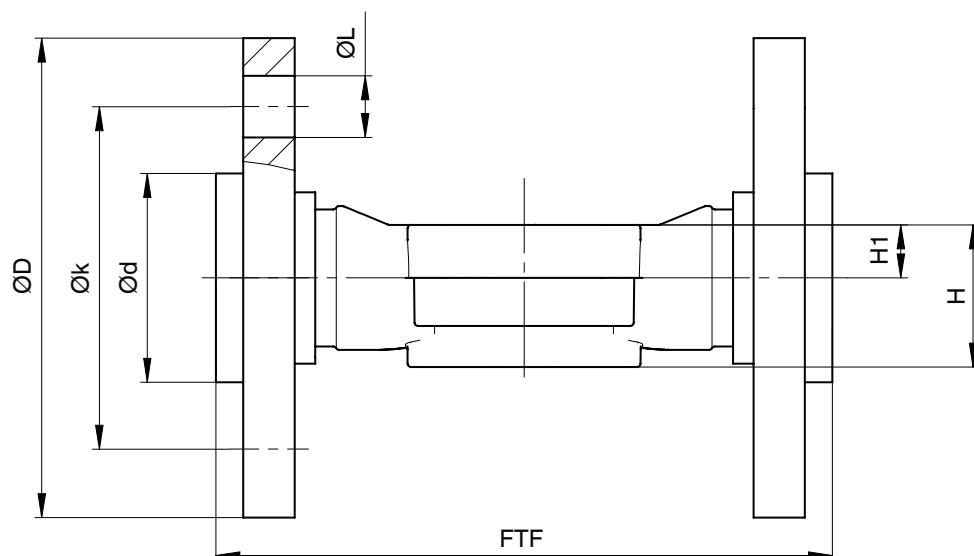
Code 7R: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil (Gewindemuffe Rp) - DIN

Code 3P: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil Gewindemuffe NPT

2) **Werkstoff Ventilkörper**

Code 1: PVC-U, grau

7.2.7 Flansch EN (Code 4)

Anschlussart Flansch EN (Code 4)¹⁾, Körperwerkstoffe PVC-U (Code 1)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	34,0	95,0	130,0	36,0	10,0	65,0	14,0	4
	20	3/4"	41,0	105,0	150,0	38,0	12,0	75,0	14,0	4
	25	1"	50,0	115,0	160,0	39,0	13,0	85,0	14,0	4
25	32	1¼"	61,0	140,0	180,0	41,0	15,0	100,0	18,0	4
40	40	1½"	73,0	150,0	200,0	63,2	23,2	110,0	18,0	4
	50	2"	90,0	165,0	230,0	63,2	23,2	125,0	18,0	4
50	65	2½"	106,0	185,0	290,0	78,8	38,8	145,0	18,0	4
80	80	3"	125,0	200,0	310,0	117,0	62,0	160,0	18,0	8
100	100	4"	150,0	220,0	350,0	140,0	75,0	180,0	18,0	8

Anschlussart Flansch EN (Code 4)¹⁾, Körperwerkstoffe PP (Code 5), PVDF (Code 20)²⁾

Anschlussart Flanschen EN (Code 1) ; Körperwerkstoffe PT (Code 3); F.V.D. (Code 20)											
MG	DN	NPS	ød		øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
			Werkstoff								
			5	20							
50	65	2½"	122,0	120,0	185,0	290,0	78,8	38,8	145,0	18,0	4
80	80	3"	138,0	125,0	200,0	310,0	117,0	62,0	160,0	18,0	8
100	100	4"	158,0	150,0	220,0	350,0	140,0	75,0	180,0	18,0	8

Maße in mm

MG = Membrangröße

n = Anzahl der Schrauben

1) Anschlussart

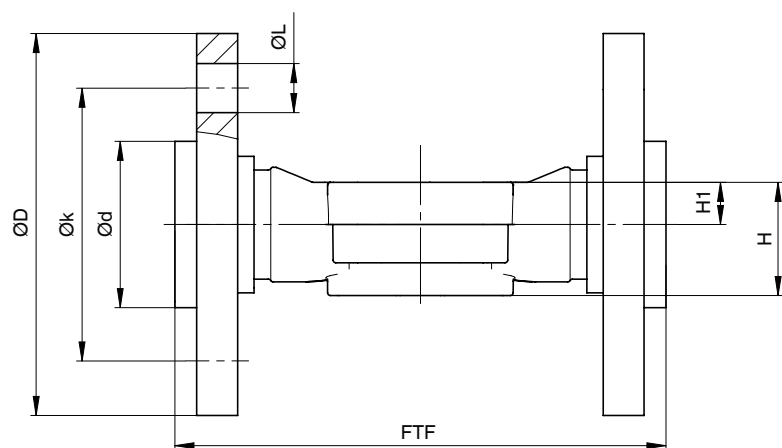
Code 4: Flansch EN 1092, PN 10, Form B, Baulänge FTF EN 558 Reihe 1, ISO 5752, basic series 1

2) Werkstoff Ventilkörper

Code 1: PVC-U, grau

Code 5: PP, verstärkt

Code 20: PVDF

Anschlussart Flansch EN (Code 4)¹⁾, Körperwerkstoff Inliner/Outliner (Code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	45,0	95,0	130,0	36,0	10,0	65,0	14,0	4
	20	3/4"	58,0	105,0	150,0	38,0	12,0	75,0	14,0	4
	25	1"	68,0	115,0	160,0	39,0	13,0	85,0	14,0	4
25	32	1¼"	78,0	140,0	180,0	41,0	15,0	100,0	18,0	4
40	40	1½"	88,0	150,0	200,0	63,2	23,2	110,0	18,0	4
	50	2"	102,0	165,0	230,0	63,2	23,2	125,0	18,0	4

Maße in mm

MG = Membrangröße

n = Anzahl der Schrauben

1) **Anschlussart**

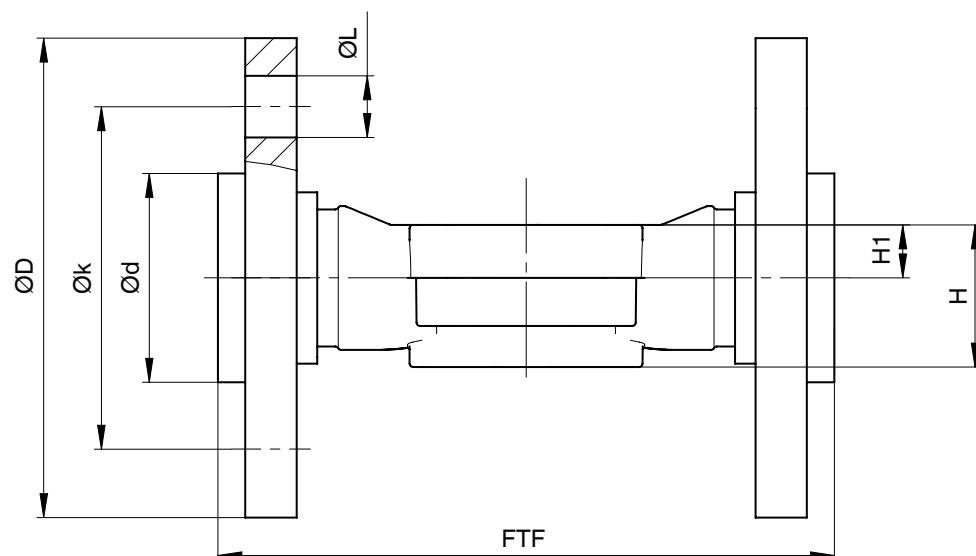
Code 4: Flansch EN 1092, PN 10, Form B, Baulänge FTF EN 558 Reihe 1, ISO 5752, basic series 1

2) **Werkstoff Ventilkörper**

Code 71: Inliner PP-H, grau, Outliner PP, verstärkt

Code 75: Inliner PVDF/Outliner PP, verstärkt

7.2.8 Flansch ANSI Class (Code 39)

Anschlussart Flansch ANSI (Code 39)¹⁾, Körperwerkstoff PVC-U (Code 1)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	34,0	95,0	130,0	36,0	10,0	60,0	16,0	4
	20	3/4"	41,0	105,0	150,0	38,0	12,0	70,0	16,0	4
	25	1"	50,0	115,0	160,0	39,0	13,0	79,0	16,0	4
25	32	1¼"	61,0	140,0	180,0	41,0	15,0	89,0	16,0	4
40	40	1½"	73,0	150,0	200,0	63,2	23,2	98,0	16,0	4
	50	2"	90,0	165,0	230,0	63,2	23,2	121,0	19,0	4
50	65	2½"	106,0	185,0	290,0	78,8	38,8	140,0	19,0	4
80	80	3"	125,0	200,0	310,0	117,0	62,0	152,0	19,0	4
100	100	4"	150,0	229,0	350,0	140,0	75,0	190,0	19,0	8

Anschlussart Flansch ANSI (Code 39)¹⁾, Körperwerkstoff PP (Code 5), PVDF (Code 20)²⁾

Anschlusstyp Flansch ANSI (Code 03) ; Körperwerkstoff PT (Code 01), F.V.D. (Code 20)											
MG	DN	NPS	ød		øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
			Werkstoff								
			5	20							
50	65	2½"	122,0	120,0	185,0	290,0	78,8	38,8	140,0	19,0	4
80	80	3"	133,0	125,0	200,0	310,0	117,0	62,0	152,0	19,0	4
100	100	4"	158,0	150,0	229,0	350,0	140,0	75,0	190,0	19,0	8

Maße in mm

MG = Membrangröße

n = Anzahl der Schrauben

1) Anschlussart

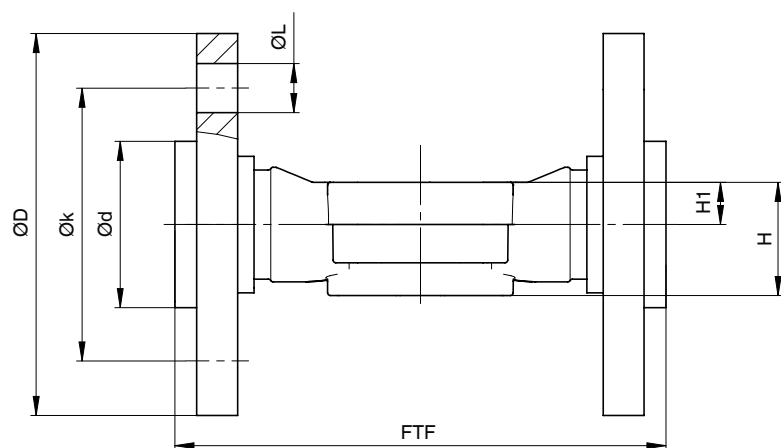
Code 39: Flansch ANSI Class 125/150 RF, Baulänge FTF EN 558 Reihe 1, ISO 5752, basic series 1, Baulänge nur bei Gehäuseform D

2) Werkstoff Ventilkörper

Code 1: PVC-U, grau

Code 5: PP, verstärkt

Code 20: PVDF

Anschlussart Flansch ANSI (Code 39)¹⁾, Körperwerkstoff Inliner/Outliner (Code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	45,0	95,0	130,0	36,0	10,0	60,0	16,0	4
	20	3/4"	54,0	105,0	150,0	38,0	12,0	70,0	16,0	4
	25	1"	63,0	115,0	160,0	39,0	13,0	79,0	16,0	4
25	32	1¼"	73,0	140,0	180,0	41,0	15,0	89,0	16,0	4
40	40	1½"	82,0	150,0	200,0	63,2	23,2	98,0	16,0	4
	50	2"	102,0	165,0	230,0	63,2	23,2	121,0	19,0	4

Maße in mm

MG = Membrangröße

n = Anzahl der Schrauben

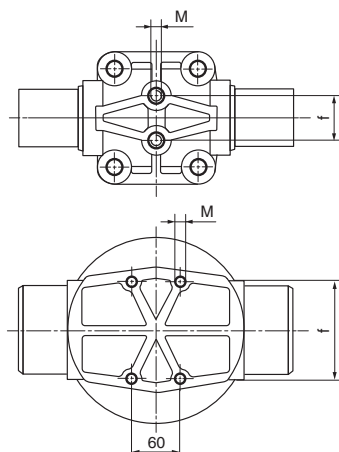
1) Anschlussart

Code 39: Flansch ANSI Class 125/150 RF, Baulänge FTF EN 558 Reihe 1, ISO 5752, basic series 1, Baulänge nur bei Gehäuseform D

2) Werkstoff Ventilkörper

Code 71: Inliner PP-H, grau, Outliner PP, verstärkt

Code 75: Inliner PVDF/Outliner PP, verstärkt

7.3 Ventilkörperbefestigung

MG	DN	M Anschluss-Code 0, 4, 7, 7R, 20, 33, 39, 3M, 3T, 78	M Anschluss-Code 30	f
20	15 – 25	M6	M6 *	25,0
25	32	M6	M6 *	25,0
40	40 - 50	M8	M8 *	44,5
50	65	M8	M8 *	44,5

MG	DN	M Anschluss-Code 0, 4, 7, 7R, 20, 33, 39, 3M, 3T, 78	M Anschluss-Code 30	f
80	80	M12	1/2" **	100,0
100	100	M10	3/4" **	120,0

Maße in mm, MG = Membrangröße

* Zollgewinde auf Anfrage

** Metrisches Gewinde auf Anfrage

8 Lieferung

- Ware unverzüglich bei Erhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit überprüfen.

Das Produkt wird im Werk auf Funktion geprüft. Der Lieferumfang ist aus den Versandpapieren und die Ausführung aus der Bestellnummer ersichtlich.

9 Transport

1. Das Produkt auf geeignetem Lademittel transportieren, nicht stürzen, vorsichtig handhaben.
2. Transportverpackungsmaterial nach Einbau entsprechend den Entsorgungsvorschriften / Umweltschutzbestimmungen entsorgen.

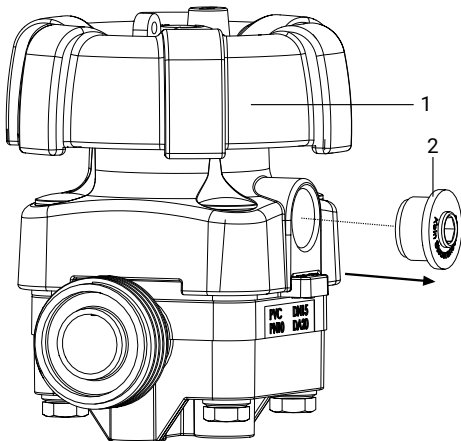
10 Lagerung

1. Das Produkt staubgeschützt und trocken in der Originalverpackung lagern.
2. UV-Strahlung und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
3. Maximale Lagertemperatur nicht überschreiten (siehe Kapitel „Technische Daten“).
4. Lösungsmittel, Chemikalien, Säuren, Kraftstoffe u. ä. nicht mit GEMÜ Produkten und deren Ersatzteilen in einem Raum lagern.
5. Druckluftanschlüsse durch Schutzkappen oder Verschlussstopfen verschließen.

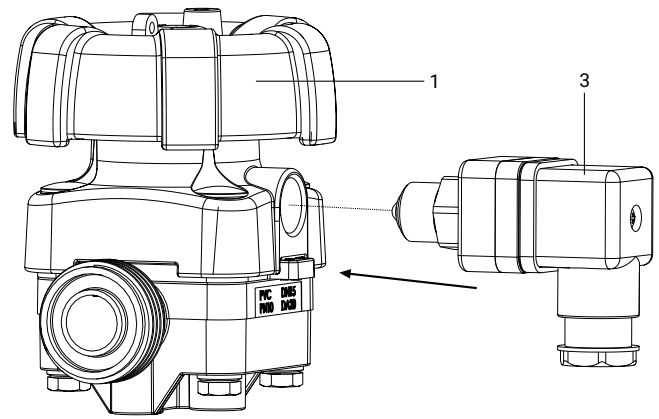
11 Montage Stellungsrückmelder

Ventilkörper ist ein Beispiel und kann je nach Produkt variieren.

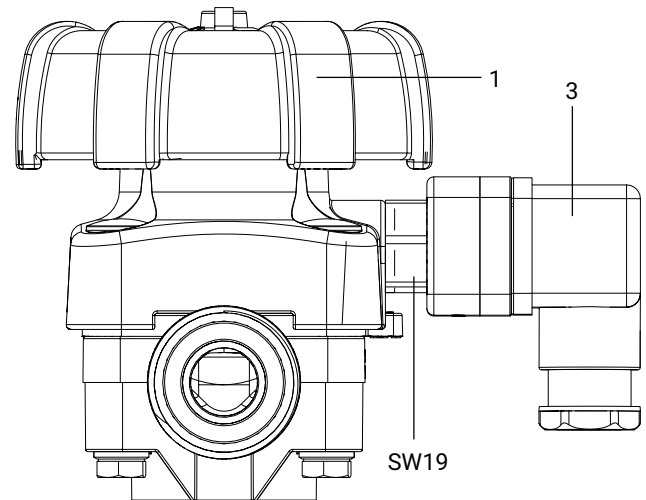
1. Ventil in Stellung „Geschlossen“ bringen.



2. Verschlussstopfen 2 aus Antrieb 1 mit Innensechskant (SW6) gegen den Uhrzeigersinn heraus schrauben und entfernen.



3. Stellungsrückmelder 3 in Öffnung des Antriebs 1 im Uhrzeigersinn einschrauben.



4. Stellungsrückmelder 3 mit einem Gabelschlüssel (SW 19) handfest anziehen.
5. Elektrischen Anschluss durchführen (Betriebsanleitung des Stellungsrückmelders beachten).

12 Einbau in Rohrleitungen

12.1 Einbauvorbereitungen

⚠️ WARNUNG



Unter Druck stehende Armaturen!

- Gefahr von schwersten Verletzungen oder Tod
- Anlage bzw. Anlagenteil drucklos schalten.
- Anlage bzw. Anlagenteil vollständig entleeren.

⚠️ WARNUNG



Aggressive Chemikalien!

- Verätzungen
- Geeignete Schutzausrüstung tragen.
- Anlage vollständig entleeren.

⚠️ VORSICHT



Heiße Anlagenteile!

- Verbrennungen
- Nur an abgekühlter Anlage arbeiten.

⚠️ VORSICHT



Überschreitung des maximal zulässigen Drucks!

- Beschädigung des Produkts
- Schutzmaßnahmen gegen Überschreitung des maximal zulässigen Drucks durch eventuelle Druckstöße (Wasserschläge) vorsehen.

⚠️ VORSICHT

Verwendung als Trittstufe!

- Beschädigung des Produkts
- Gefahr des Abrutschens
- Installationsort so wählen, dass das Produkt nicht als Steighilfe genutzt werden kann.
- Das Produkt nicht als Trittstufe oder Steighilfe benutzen.

HINWEIS

Eignung des Produkts!

- Das Produkt muss für die Betriebsbedingungen des Rohrleitungssystems (Medium, Mediumskonzentration, Temperatur und Druck) sowie die jeweiligen Umgebungsbedingungen geeignet sein.

HINWEIS

Werkzeug!

- Benötigtes Werkzeug für Einbau und Montage ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Passendes, funktionsfähiges und sicheres Werkzeug verwenden.

1. Eignung des Produkts für den jeweiligen Einsatzfall sicherstellen.
2. Technische Daten des Produkts und der Werkstoffe prüfen.
3. Geeignetes Werkzeug bereithalten.
4. Geeignete Schutzausrüstung gemäß den Regelungen des Anlagenbetreibers beachten.
5. Entsprechende Vorschriften für Anschlüsse beachten.
6. Montagearbeiten durch geschultes Fachpersonal durchführen.
7. Anlage bzw. Anlagenteil stilllegen.
8. Anlage bzw. Anlagenteil gegen Wiedereinschalten sichern.
9. Anlage bzw. Anlagenteil drucklos schalten.
10. Anlage bzw. Anlagenteil vollständig entleeren und abkühlen lassen bis Verdampfungstemperatur des Mediums unterschritten ist und Verbrühungen ausgeschlossen sind.
11. Anlage bzw. Anlagenteil fachgerecht dekontaminieren, spülen und belüften.
12. Rohrleitungen so legen, dass Schub- und Biegekräfte, sowie Vibrationen und Spannungen vom Produkt ferngehalten werden.
13. Das Produkt nur zwischen zueinander passenden, fluchtenden Rohrleitungen montieren (siehe nachfolgende Kapitel).
14. Durchflussrichtung beachten (siehe Kapitel „Durchflussrichtung“).
15. Einbaulage beachten (siehe Kapitel „Einbaulage“).

12.2 Einbau mit Schweißstutzen

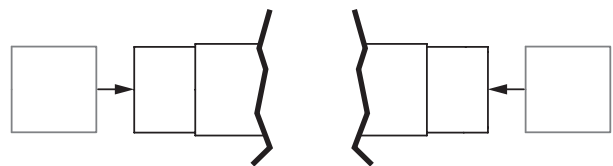


Abb. 1: Schweißstutzen

1. Einbauvorbereitungen durchführen (siehe Kapitel "Einbauvorbereitungen").
2. Schweißtechnische Normen einhalten.
3. Antrieb mit Membrane vor Einschweißen des Ventilkörpers demontieren (siehe Kapitel „Antrieb demontieren“).
4. Körper des Produkts in Rohrleitung einschweißen.
5. Schweißstutzen abkühlen lassen.
6. Ventilkörper und Antrieb mit Membrane wieder zusammenbauen (siehe Kapitel „Antrieb montieren“).
7. Alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen wieder anbringen bzw. in Funktion setzen.
8. Anlage spülen.

12.3 Einbau mit Armaturenverschraubung

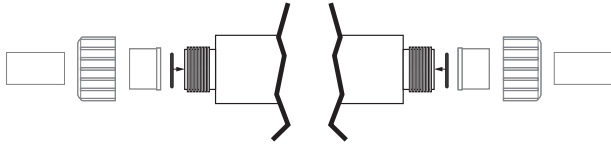


Abb. 2: Armaturenverschraubung mit Einlegeteil

HINWEIS

- Der Klebstoff ist nicht im Lieferumfang enthalten.
 - Nur geeigneten Klebstoff verwenden!
1. Kleber bereithalten.
 2. Montagevorbereitungen durchführen (siehe Kapitel „Montagevorbereitungen“).
 3. Schweißtechnische Normen einhalten.
 4. Schraubverbindung entsprechend der gültigen Normen in Rohr einschrauben.
 5. Überwurfmutter von GEMÜ R677 Körper abschrauben.
 6. O-Ring ggf. wieder einsetzen.
 7. Überwurfmutter über Rohrleitung stecken.
 8. Einlegeteil durch Kleben / Schweißen mit der Rohrleitung verbinden.
 9. Überwurfmutter wieder auf GEMÜ R677 Körper schrauben.
 10. GEMÜ R677 Körper an anderer Seite ebenfalls mit Rohrleitung verbinden.
 11. Alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen wieder anbringen bzw. in Funktion setzen.

12.4 Einbau mit Flanschanschluss

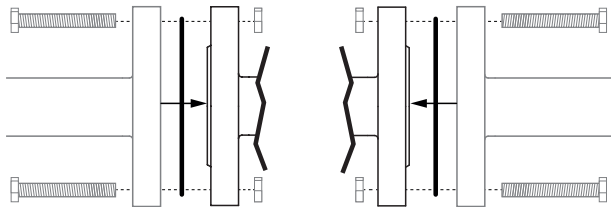


Abb. 3: Flanschanschluss

HINWEIS

Dichtmittel!

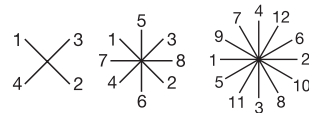
- Das Dichtmittel ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Nur geeignetes Dichtmittel verwenden.

HINWEIS

Verbindungselemente!

- Die Verbindungselemente sind nicht im Lieferumfang enthalten.
- Nur Verbindungselemente aus zulässigen Werkstoffen verwenden.
- Zulässiges Anzugsdrehmoment der Schrauben beachten.

1. Dichtmittel bereithalten.
2. Einbauvorbereitungen durchführen (siehe Kapitel "Einbauvorbereitungen").
3. Auf saubere und unbeschädigte Dichtflächen und Anschlussflansche achten.
4. Flansche vor Verschrauben sorgfältig ausrichten.
5. Das Produkt mittig zwischen Rohrleitungen mit Flanschen einklemmen.
6. Dichtungen zentrieren.
7. Ventilflansch und Rohrflansch mit geeignetem Dichtmittel und passenden Schrauben verbinden.
8. Alle Flanschbohrungen nutzen.
9. Schrauben über Kreuz anziehen.



10. Alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen wieder anbringen bzw. in Funktion setzen.

12.5 Einbau mit Klebestutzen

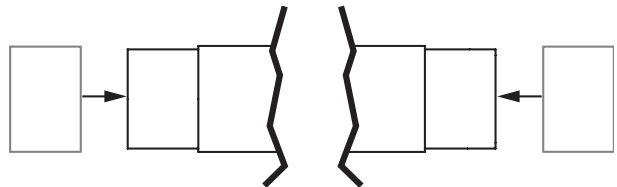


Abb. 4: Klebestutzen

HINWEIS

- Der Klebstoff ist nicht im Lieferumfang enthalten.
 - Nur geeigneten Klebstoff verwenden!
1. Montagevorbereitungen durchführen (siehe Kapitel „Montagevorbereitungen“).
 2. Klebstoff auf der Außenseite der Ventilkörperstutzen und auf der Innenseite der Rohrleitung laut Angaben des Klebstoffherstellers auftragen.
 3. Körper des Produkts mit Rohrleitung verbinden.
 4. Alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen wieder anbringen bzw. in Funktion setzen.

12.6 Nach dem Einbau

HINWEIS

Membranen setzen sich im Laufe der Zeit!

- ▶ Undichtheit
 - Nach der Demontage / Montage des Produkts Schrauben und Muttern körperseitig auf festen Sitz überprüfen und falls notwendig nachziehen.
 - Schrauben und Muttern spätestens nach dem ersten Sterilisationsprozess nachziehen.
- Alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen wieder anbringen bzw. in Funktion setzen.

13 Inbetriebnahme

! WARNUNG



Aggressive Chemikalien!

- ▶ Verätzungen
- Geeignete Schutzausrüstung tragen.
- Anlage vollständig entleeren.

! VORSICHT



Leckage!

- ▶ Austritt gefährlicher Stoffe
- Schutzmaßnahmen gegen Überschreitung des maximal zulässigen Drucks durch eventuelle Druckstöße (Wasserschläge) vorsehen.

HINWEIS

Vor Reinigung bzw. vor Inbetriebnahme der Anlage:

- Ventil auf Dichtheit und Funktion prüfen (Ventil schließen und wieder öffnen).
- Bei neuen Anlagen und nach Reparaturen Leitungssystem bei voll geöffnetem Ventil spülen (zum Entfernen schädlicher Fremdstoffe).

! VORSICHT

Reinigungsmedium!

- ▶ Beschädigung des GEMÜ Produkts
- Der Betreiber der Anlage ist verantwortlich für die Auswahl des Reinigungsmediums und die Durchführung des Verfahrens.

HINWEIS

Membranen setzen sich im Laufe der Zeit!

- ▶ Undichtheit
- Nach der Demontage / Montage des Produkts Schrauben und Muttern körperseitig auf festen Sitz überprüfen und falls notwendig nachziehen.
- Schrauben und Muttern spätestens nach dem ersten Sterilisationsprozess nachziehen.

14 Bedienung

! VORSICHT



Heißes Handrad während Betrieb!

- ▶ Verbrennungen
- Handrad nur mit Schutzhandschuhen betätigen.

Optische Stellungsanzeige



Ventil offen



Ventil geschlossen

Handradarretierung GEMÜ 677 (optional)



Handrad abschließen:

Schlüssel in Schloss (Pfeil) stecken, herunter drücken und mit Linksdrehung verriegeln. Der Schlüssel ist abziehbar.

Handrad aufschließen:

Schlüssel in Schloss (Pfeil) stecken und mit Rechtsdrehung entriegeln. Der Schlüssel ist nicht abziehbar.

15 Fehlerbehebung

Fehler	Möglicher Grund	Fehlerbehebung
Das Produkt öffnet nicht bzw. nicht vollständig	Absperrmembrane nicht korrekt montiert	Antrieb demontieren, Membranmontage prüfen, ggf. Absperrmembrane austauschen
	Antrieb defekt	Antrieb austauschen
Das Produkt ist im Durchgang undicht (schließt nicht bzw. nicht vollständig)	Betriebsdruck zu hoch	Das Produkt mit Betriebsdruck laut Datenblatt betreiben
	Fremdkörper zwischen Absperrmembrane und Ventilkörper	Antrieb demontieren, Fremdkörper entfernen, Absperrmembrane und Ventilkörper auf Beschädigungen prüfen, ggf. beschädigte Teile tauschen
	Absperrmembrane defekt	Absperrmembrane auf Beschädigungen prüfen, ggf. Absperrmembrane austauschen
	Ventilkörper undicht bzw. beschädigt	Initialisierung durchführen, Ventilkörper auf Beschädigungen prüfen, ggf. Ventilkörper austauschen.
Das Produkt ist zwischen Antrieb und Ventilkörper undicht	Absperrmembrane falsch montiert	Antrieb demontieren, Membranmontage prüfen, ggf. Absperrmembrane austauschen
	Verschraubung zwischen Ventilkörper und Antrieb lose	Verschraubung zwischen Ventilkörper und Antrieb festziehen
	Absperrmembrane defekt	Absperrmembrane auf Beschädigungen prüfen, ggf. Absperrmembrane austauschen
	Antrieb / Ventilkörper beschädigt	Antrieb / Ventilkörper austauschen
Verbindung Ventilkörper – Rohrleitung undicht	Unsachgemäße Montage	Montage Ventilkörper in Rohrleitung prüfen
	Gewindeanschlüsse / Verschraubungen lose	Gewindeanschlüsse / Verschraubungen festziehen
	Dichtmittel defekt	Dichtmittel ersetzen
Ventilkörper des GEMÜ Produkts undicht	Ventilkörper des GEMÜ Produkts defekt oder korrodiert	Ventilkörper des GEMÜ Produkts auf Beschädigungen prüfen, ggf. Ventilkörper austauschen
Handrad lässt sich nicht drehen	Antrieb defekt	Antrieb austauschen

16 Inspektion und Wartung

16.1 Antrieb demontieren

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
2. Befestigungselemente zwischen Antrieb **A** und Ventilkörper **1** über Kreuz lösen und entfernen.
3. Antrieb **A** vom Ventilkörper **1** abheben.
4. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
5. Alle Teile von Verschmutzungen reinigen (Teile dabei nicht beschädigen).
6. Teile auf Beschädigung prüfen, ggf. auswechseln (nur Originalteile von GEMÜ verwenden).

16.2 Membran demontieren

1. Antrieb **A** demontieren (siehe Kapitel „Antrieb demontieren“).
2. Membrane herausschrauben.
⇒ Achtung: Je nach Ausführung kann das Druckstück herausfallen.
3. Alle Teile von Verschmutzungen reinigen (Teile dabei nicht beschädigen).
4. Teile auf Beschädigung prüfen, ggf. auswechseln (nur Originalteile von GEMÜ verwenden).

16.3 Membran montieren

HINWEIS

- Für das Produkt passende Membrane einbauen (geeignet für Medium, Mediumkonzentration, Temperatur und Druck). Die Absperrmembrane ist ein Verschleißteil. Vor Inbetriebnahme und über die gesamte Einsatzdauer des Produkts technischen Zustand und Funktion überprüfen. Zeitliche Abstände der Prüfung entsprechend den Einsatzbelastungen und / oder der für den Einsatzfall geltenden Regelwerken und Bestimmungen festlegen und regelmäßig durchführen.

HINWEIS

- Ist die Membrane nicht weit genug in das Verbindungsstück eingeschraubt, wirkt die Schließkraft direkt auf den Membranpin und nicht über das Druckstück. Das führt zu Beschädigungen und frühzeitigem Ausfall der Membrane und Undichtheit des Produkts. Wird die Membrane zu weit eingeschraubt, erfolgt keine einwandfreie Dichtung mehr am Ventilsitz. Die Funktion des Produkts ist nicht mehr gewährleistet.

HINWEIS

- Falsch montierte Membrane führt zu Undichtheit des Produkts und Mediumsaustritt. Ist dies der Fall, dann Membrane demontieren, komplettes Ventil und Membrane überprüfen und erneut nach obiger Anleitung montieren.

HINWEIS

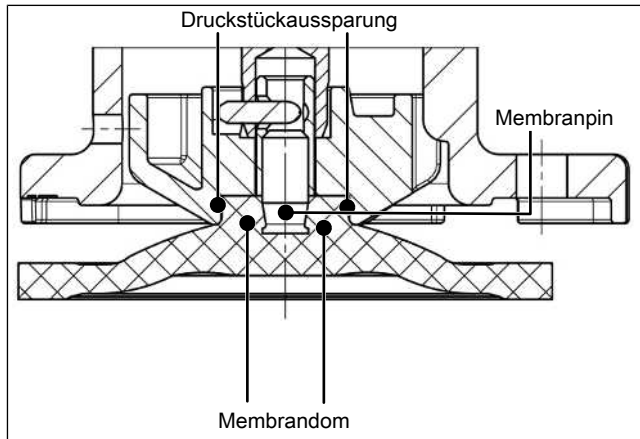
Membrangrößen 8 und 100:

- Das Druckstück ist fest montiert.



Druckstück und Antriebsflansch von unten gesehen.

16.3.1 Montage der Konkav-Membran



1. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
2. Kontrollieren, ob das Druckstück in den Führungen liegt.
3. Neue Membrane von Hand in das Druckstück hineindrehen.
4. Kontrollieren, ob der Membrandom in der Druckstückaussparung liegt.
5. Bei Schwergängigkeit Gewinde prüfen und beschädigte Teile austauschen.
6. Beim Verspüren eines deutlichen Widerstands Membrane soweit zurückschrauben, bis Membran-Lochbild mit Antriebs-Lochbild übereinstimmt.
7. Steg von Druckstück und Membrane parallel ausrichten.

16.4 Antrieb montieren

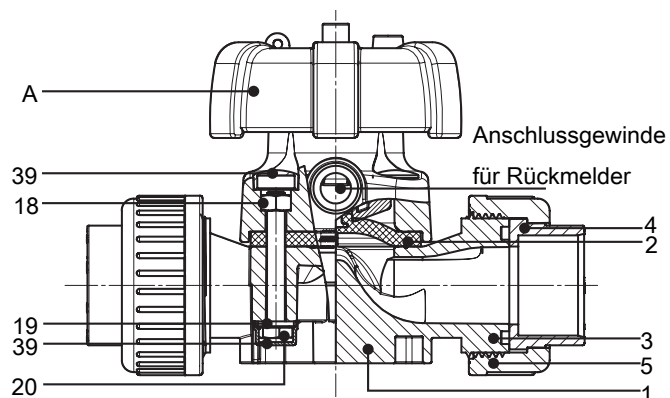
HINWEIS

Membranen setzen sich im Laufe der Zeit!

- Undichtheit
- Nach der Demontage / Montage des Produkts Schrauben und Muttern körperseitig auf festen Sitz überprüfen und falls notwendig nachziehen.
- Schrauben und Muttern spätestens nach dem ersten Sterilisationsprozess nachziehen.

1. Antrieb **A** in Offen-Position bringen.
2. Antrieb **A** mit montierter Membrane auf Ventilkörper **1** aufsetzen.
 - ⇒ Auf Ausrichtung der Membrane achten.
3. Schrauben, Scheiben und Muttern handfest einschrauben.
 - ⇒ Befestigungselemente können in Abhängigkeit von der Membrangröße und/oder Ventilkörperausführung variieren.
4. Antrieb **A** in Geschlossen-Position bringen.
5. Antrieb **A** ca. 50 % öffnen.
6. Schrauben mit Muttern über Kreuz festziehen.
7. Auf gleichmäßige Verpressung der Membrane achten (ca. 10 bis 15 %).
 - ⇒ Gleichmäßige Verpressung ist an gleichmäßiger Außenwölbung erkennbar.
8. **Achtung:** Bei der Membrane Code 5M (Konvexe Membrane) muss das PTFE-Membranschild und die EPDM-Stützmembrane plan und parallel am Ventilkörper anliegen.
9. Komplett montiertes Ventil auf Funktion und Dichtheit prüfen.

16.5 Schnittbild und Ersatzteile



Pos.	Benennung	Bestellbezeichnung
1	Ventilkörper	B690
3	O-Ring	
4	Einlegeteil	
5	Überwurfmutter	
2	Membrane	R690...M...
18	Schraube	R677...S30
19	Scheibe	
20	Mutter	
39	Abdeckkappe	
A	Antrieb	A677

17 Entsorgung

1. Auf Restanhaftungen und Ausgasung von eindiffundierten Medien achten.
2. Alle Teile entsprechend den Entsorgungsvorschriften / Umweltschutzbedingungen entsorgen.

18 Rücksendung

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zum Schutz der Umwelt und des Personals ist es erforderlich, dass die Rücksendeerklärung vollständig ausgefüllt und unterschrieben den Versandpapieren beiliegt. Nur wenn diese Erklärung vollständig ausgefüllt ist, wird die Rücksendung bearbeitet. Liegt dem Produkt keine Rücksendeerklärung bei, erfolgt keine Gut-schrift bzw. keine Erledigung der Reparatur, sondern eine kostenpflichtige Entsorgung.

1. Das Produkt reinigen.
2. Rücksendeerklärung bei GEMÜ anfordern.
3. Rücksendeerklärung vollständig ausfüllen.
4. Das Produkt mit ausgefüllter Rücksendeerklärung an GEMÜ schicken.

19 Original EU-Konformitätserklärung gemäß 2014/68/EU (Druckgeräterichtlinie)



Original EU-Konformitätserklärung gemäß 2014/68/EU (Druckgeräterichtlinie)

Wir, die Firma
GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Straße 6-8
D-74653 Ingelfingen-Criesbach

erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt den Vorschriften der oben genannten Richtlinie entspricht.

Produkt:	GEMÜ R677
Produktname:	Manuell betätigtes Membranventil
Benannte Stelle:	TÜV Rheinland Industrie Service GmbH Am Grauen Stein 1 51105 Köln
Kennnummer der benannten Stelle:	0035
Nr. des QS-Zertifikats:	01 202 926/Q-02 0036
Angewandte(s) Konformitätsbewertungsverfahren:	Modul H
Folgende harmonisierte Normen (oder Teile hieraus) wurden angewandt:	EN ISO 16138:2006/A1:2019

Hinweis für Produkte mit einer Nennweite $\leq$ DN 25:

Die Produkte werden entwickelt und produziert nach GEMÜ eigenen Verfahrensanweisungen und Qualitätsstandards, welche die Forderungen der ISO 9001 und der ISO 14001 erfüllen. Die Produkte dürfen gemäß Artikel 4, Absatz 3 der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU keine CE-Kennzeichnung tragen.

Weitere angewandte Normen / Bemerkungen:

- AD 2000

i.V. M. Barghoorn
Leiter Globale Technik

Ingelfingen, 21.09.2023

GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Straße 6-8 D-74653 Ingelfingen-Criesbach

www.gemu-group.com
info@gemu.de

Contents

1 General information	34
1.1 Information	34
1.2 Symbols used	34
1.3 Definition of terms	34
1.4 Warning notes	34
2 Safety information	35
3 Product description	35
4 Correct use	36
5 Order data	37
5.1 Order codes	37
5.2 Order example	38
6 Technical data	39
6.1 Medium	39
6.2 Temperature	39
6.3 Pressure	39
6.4 Product conformity	40
6.6 Mechanical data	41
7 Dimensions	42
7.1 Actuator dimensions	42
7.2 Body dimensions	43
7.3 Valve body mounting	52
8 Delivery	54
9 Transport	54
10 Storage	54
11 Installing the electrical position indicator	54
12 Installation in piping	55
12.1 Preparing for installation	55
12.2 Installation with butt weld spigots	55
12.3 Installation with union ends	56
12.4 Installation with flanged connection	56
12.5 Installation with solvent cement spigots	56
12.6 After the installation	57
13 Commissioning	57
14 Operation	57
15 Troubleshooting	58
16 Inspection and maintenance	59
16.1 Removing the actuator	59
16.2 Removing the diaphragm	59
16.3 Mounting the diaphragm	59
16.4 Mounting the actuator	60
16.5 Sectional drawing and spare parts	61
17 Disposal	61
18 Returns	61
19 EU Declaration of Conformity in accordance with 2014/68/EU (Pressure Equipment Directive)	62

1 General information

1.1 Information

- The descriptions and instructions apply to the standard versions. For special versions not described in this document the basic information contained herein applies in combination with any additional special documentation.
- Correct installation, operation, maintenance and repair work ensure faultless operation of the product.
- Should there be any doubts or misunderstandings, the German version is the authoritative document.
- Contact us at the address on the last page for staff training information.

1.2 Symbols used

The following symbols are used in this document:

Symbol	Meaning
●	Tasks to be performed
►	Response(s) to tasks
–	Lists

1.3 Definition of terms

Working medium

The medium that flows through the GEMÜ product.

Diaphragm size

Uniform seat size of GEMÜ diaphragm valves for different nominal sizes.

1.4 Warning notes

Wherever possible, warning notes are organised according to the following scheme:

SIGNAL WORD	
Possible symbol for the specific danger	Type and source of the danger ► Possible consequences of non-observance. ● Measures for avoiding danger.

Warning notes are always marked with a signal word and sometimes also with a symbol for the specific danger.

The following signal words and danger levels are used:

 DANGER	
	Imminent danger! ► Non-observance can cause death or severe injury.
 WARNING	
	Potentially dangerous situation! ► Non-observance can cause death or severe injury.

 CAUTION	
	Potentially dangerous situation! ► Non-observance can cause moderate to light injury.

NOTICE	
	Potentially dangerous situation! ► Non-observance can cause damage to property.

The following symbols for the specific dangers can be used within a warning note:

Symbol	Meaning
	Danger of explosion!
	The equipment is subject to pressure!
	Corrosive chemicals!
	Hot plant components!
	Maximum permissible pressure exceeded!
	Leakage!
	Handwheel can become hot during operation!

2 Safety information

The safety information in this document refers only to an individual product. Potentially dangerous conditions can arise in combination with other plant components, which need to be considered on the basis of a risk analysis. The operator is responsible for the production of the risk analysis and for compliance with the resulting precautionary measures and regional safety regulations.

The document contains fundamental safety information that must be observed during commissioning, operation and maintenance. Non-compliance with these instructions may cause:

- Personal hazard due to electrical, mechanical and chemical effects.
- Hazard to nearby equipment.
- Failure of important functions.
- Hazard to the environment due to the leakage of dangerous substances.

The safety information does not take into account:

- Unexpected incidents and events, which may occur during installation, operation and maintenance.
- Local safety regulations which must be adhered to by the operator and by any additional installation personnel.

Prior to commissioning:

1. Transport and store the product correctly.
2. Do not paint the bolts and plastic parts of the product.
3. Carry out installation and commissioning using trained personnel.
4. Provide adequate training for installation and operating personnel.
5. Ensure that the contents of the document have been fully understood by the responsible personnel.
6. Define the areas of responsibility.
7. Observe the safety data sheets.
8. Observe the safety regulations for the media used.

During operation:

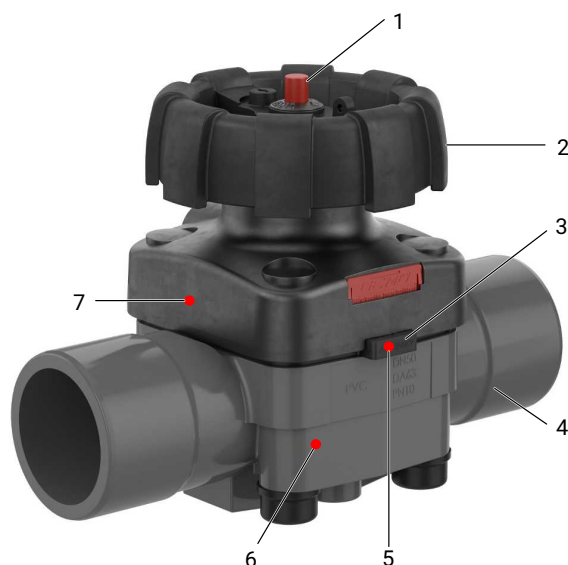
9. Keep this document available at the place of use.
10. Observe the safety information.
11. Operate the product in accordance with this document.
12. Operate the product in accordance with the specifications.
13. Maintain the product correctly.
14. Do not carry out any maintenance work and repairs not described in this document without consulting the manufacturer first.

In cases of uncertainty:

15. Consult the nearest GEMÜ sales office.

3 Product description

3.1 Construction



Item	Name	Materials
1	Optical position indicator	PP-H red
2	Actuator	PP- H 30% glass fibre reinforced
3	Diaphragm	NBR, FKM, EPDM, PTFE / EPDM one-piece, PTFE / EPDM two-piece
4	Valve body	PVC-U, grey ABS PP, reinforced PVDF Inliner PP-H, grey / outliner PP, reinforced Inliner PVDF / outliner PP, reinforced
5	CONEXO diaphragm RFID chip (see Conexo information)	
6	CONEXO body RFID chip (see Conexo information)	
7	CONEXO actuator RFID chip (see Conexo information)	

3.2 Function

The product is designed for use in piping. It controls a flowing medium by manual operation. The valve body and the diaphragm are available in various designs as shown in the data-sheet.

4 Correct use

 DANGER	
	Danger of explosion! ▶ Risk of death or severe injury ● Do not use the product in potentially explosive zones.

 WARNING	
Improper use of the product! ▶ Risk of severe injury or death ▶ Manufacturer liability and guarantee will be void. ● Only use the product in accordance with the operating conditions specified in the contract documentation and in this document.	

The product is designed for installation in piping systems and for controlling a working medium.

The product is not intended for use in potentially explosive areas.

- Use the product in accordance with the technical data.

5 Order data

The order data provide an overview of standard configurations.

Please check the availability before ordering. Other configurations available on request.

Order codes

1 Type	Code
Diaphragm valve, manually operated, plastic handwheel, optical position indicator	R677

2 DN	Code
DN 15	15
DN 20	20
DN 25	25
DN 32	32
DN 40	40
DN 50	50
DN 65	65
DN 80	80
DN 100	100

3 Body configuration	Code
2/2-way body	D

4 Connection type	Code
Spigot	
Spigot DIN	0
Spigot for IR butt welding	20
Spigot – inch, for welding or solvent cementing, depending on the body material	30
Body with threaded spigots for unions	7X
Union end	
Union end with insert (socket) – DIN	7
Spigot body with GEMÜ 1035 union end, DIN insert (socket)	07
Union end with insert (Rp threaded socket) – DIN	7R
Union end with inch insert – BS (socket)	33
Union end with inch insert – ASTM (socket)	3M
Union end with NPT threaded socket insert	3P
Union end with JIS insert (socket)	3T
Union end with insert (for IR butt welding) – DIN	78
For DN 65 code 07: Spigot body with fitting screw connection see data sheet 1035.	
Flange	
Flange EN 1092, PN 10, form B, face-to-face dimension FTF EN 558 series 1, ISO 5752, basic series 1	4
Flange ANSI Class 125/150 RF, face-to-face dimension FTF EN 558 series 1, ISO 5752, basic series 1, length only for body configuration D	39

5 Valve body material	Code
PVC-U, grey	1
ABS	4

5 Valve body material	Code
PP, reinforced	5
PVDF	20
Inliner PP-H, grey, outliner PP, reinforced	71
Inliner PVDF/outliner PP, reinforced	75

6 Diaphragm material	Code
Elastomer	
NBR	2
FKM	4
EPDM	17
EPDM	29
PTFE	
PTFE/EPDM one-piece	54
PTFE/EPDM two-piece	5M
Note: The PTFE/EPDM diaphragm (code 5M) is available from diaphragm size 25.	

7 Control function	Code
Manually operated	0
Manually operated, with lockable handwheel	L

8 Actuator version	Code
with connection thread for electrical position indicator	
Actuator size EDZ	EDZ
Actuator size EFZ	EFZ
Actuator size FDZ	FDZ
Actuator size HDZ	HDZ
Actuator size KDZ	KDZ
Actuator size MDZ	MDZ
Actuator size NDZ	NDZ
without connection thread for electrical position indicator	
Actuator size ED (diaphragm size 20)	ED
Actuator size EF (diaphragm size 20)	EF
Actuator size FD (diaphragm size 25)	FD
Actuator size HD (diaphragm size 40)	HD
Actuator size KD (diaphragm size 50)	KD

9 CONEXO	Code
Without	
Integrated RFID chip for electronic identification and traceability	C

10 Special version	Code
NSF 61 water approval	N

10 Special version	Code
Drinking water hygiene suitability according to system 1+, UBA-BWGL for plastics and other organic materials, Cold and hot water (23 °C–60 °C)	1

Order example

Ordering option	Code	Description
1 Type	R677	Diaphragm valve, manually operated, plastic handwheel, optical position indicator
2 DN	15	DN 15
3 Body configuration	D	2/2-way body
4 Connection type	7	Union end with insert (socket) – DIN
5 Valve body material	1	PVC-U, grey
6 Diaphragm material	17	EPDM
7 Control function	0	Manually operated
8 Actuator version	EDZ	Actuator size EDZ
9 CONEXO	C	Integrated RFID chip for electronic identification and traceability
10 Special version	N	NSF 61 water approval

6 Technical data

6.1 Medium

Working medium: Corrosive, inert, gaseous and liquid media which have no negative impact on the physical and chemical properties of the body and diaphragm material.

6.2 Temperature

Ambient temperature:

Valve body material	
PVC-U, grey (code 1)	10 – 50 °C
ABS (code 4)	-10 – 50 °C
PP, reinforced (code 5)	5 – 50 °C
PVDF (code 20)	-10 – 50 °C
Inliner PP-H grey / outliner PP, reinforced (code 71)	5 – 50 °C
Inliner PVDF / outliner PP, reinforced (code 75)	-5 – 50 °C

Storage temperature: 10 – 40 °C

6.3 Pressure

Operating pressure:

MG	DN	Diaphragm materials	
		Elastomer	PTFE
20	15	0 - 10	0 - 10
	20	0 - 10	0 - 10
	25	0 - 10	0 - 10
25	32	0 - 10	0 - 10
40	40	0 - 10	0 - 10
	50	0 - 10	0 - 10
50	65	0 - 10	0 - 10
80	80	0 - 10	0 - 6
100	100	0 - 10	0 - 6

All pressures are gauge pressures. Operating pressure values were determined with static operating pressure applied on one side of a closed valve. Sealing at the valve seat and atmospheric sealing is ensured for the given values.

Information on operating pressures applied on both sides and for high purity media on request.

Pressure rating: PN 10

Leakage rate: Leakage rate A (acc. to EN 12266-1)

Pressure/temperature correlation:

Valve body material		Temperature in °C (valve body)											
Materials	Code	-10	±0	5	10	20	25	30	40	50	60	70	80
PVC-U	1	-	-	-	10.0	10.0	10.0	8.0	6.0	3.5	1.5	-	-
ABS	4	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	8.0	6.0	4.0	2.0	-	-
PP	5	-	-	10.0	10.0	10.0	10.0	8.5	7.0	5.5	4.0	2.7	1.5
PP-H	71	-	-	10.0	10.0	10.0	10.0	8.5	7.0	5.5	4.0	2.7	1.5
PVDF	20	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	9.0	8.0	7.1	6.3	5.4	4.7
PVDF	75	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	9.0	8.0	7.1	6.3	5.4	4.7

Data for extended temperature ranges on request. Please note that the ambient temperature and media temperature generate a combined temperature at the valve body which must not exceed the above values.

Kv values:

MG	DN	Kv values
20	15	6.0
	20	10.0
	25	12.0
25	32	20.0
40	40	42.0
	50	46.0
50	65	70.0
80	80	120.0
100	100	189.0

MG = diaphragm size, Kv values in m³/h

Kv values determined acc.to DIN EN 60534 standard, inlet pressure 5 bar, Δp 1 bar, PVC-U valve body and soft elastomer diaphragm.

The Kv values for other product configurations (e.g. other diaphragm or body materials) may differ. In general, all diaphragms are subject to the influences of pressure, temperature, the process and their tightening torques. Therefore the Kv values may exceed the tolerance limits of the standard.

The Kv value curve (Kv value dependent on valve stroke) can vary depending on the diaphragm material and term of use.

6.4 Product conformity

Pressure Equipment Directive: 2014/68/EU

Food: FDA*
Regulation (EC) No. 1935/2004
Regulation (EC) No. 10/2011*

EAC: TR CU 010/2011

Drinking water: NSF/ANSI*
* depending on version and/or operating parameters
Drinking water hygiene suitability according to system 1+ (special function 1)
UBA-BWGL for plastics and other organic materials,
Cold and hot water (23 °C–60 °C)
System 1+

6.5 Materials

Materials:

Diaphragm material	O-ring material
PTFE	FKM
NBR	EPDM
FKM	FKM
EPDM	EPDM

6.6 Mechanical data

Protection class:

IP 65 acc. to EN 60529

Weight:

Actuator

MG	Actuator size	Weight
20	ED	0.30
20	EF	0.35
25	FD	0.40
40	HD	0.60
65	KD	1.00
80	MD	3.80
100	ND	5.10

MG = diaphragm size, weight in kg

Valve body

Flange body

MG	DN	Spigot		Union end				Flange
		Connection type code						
		0, 30	20	3P, 7, 7R	33	3M, 3T	78	4, 39
20	15	0.12	0.10	0.17	0.24	0.26	0.27	0.67
	20	0.13	0.12	0.21	0.28	0.30	0.36	0.84
	25	0.16	0.14	0.26	0.33	0.38	0.37	1.28
25	32	0.22	0.18	0.40	0.70	0.73	0.63	1.89
40	40	0.50	0.40	0.73	0.83	0.93	1.13	2.36
	50	0.57	0.47	1.00	1.40	1.50	1.60	3.08
50	65	0.92	3.57	-	-	-	-	3.20
80	80	4.00	3.30	-	-	-	-	6.70
100	100	4.40	4.00	-	-	-	-	8.20

Weights in kg

MG = diaphragm size

Installation position:

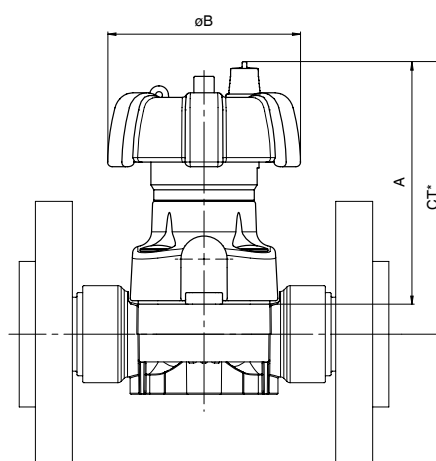
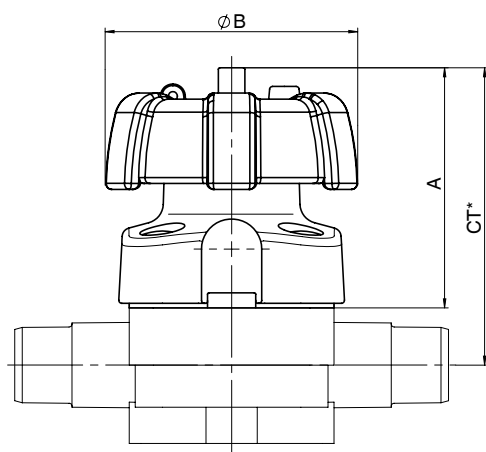
Optional

Flow direction:

Optional

7 Dimensions

7.1 Actuator dimensions



Actuator size EF
connection code 4, 39

Dia- phrag m size	DN	Actuator size	Dia. B	A	
				Control function 0	Control function L
20	15 – 25	ED	90.0	75.0	83.0
20	15 - 25	EF	90.0	99.0	107.0
25	32	FD	90.0	79.0	87.0
40	40 - 50	HD	114.0	99.0	101.0
50	65	KD	140.0	119.0	122.0
80	80	MD	214.0	167.0	169.0
100	100	ND	214.0	216.0	211.0

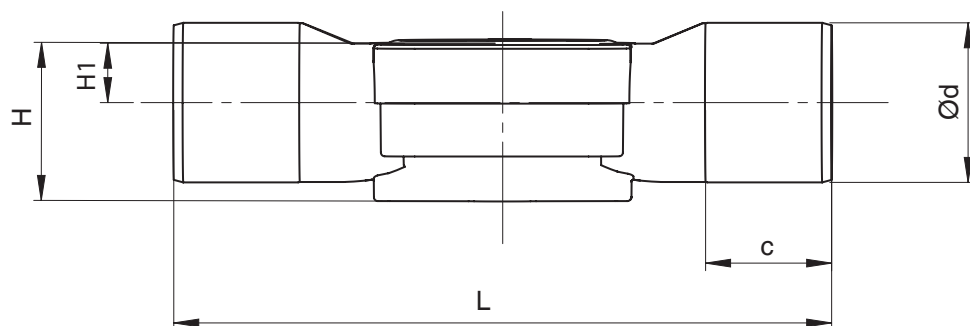
Dimensions in mm

* only for control function code L

* CT = A + H1 (see body dimensions)

7.2 Body dimensions

7.2.1 Spigot DIN / inch (code 0, 30)



Connection type spigot DIN (code 0)¹⁾, body material PVC-U (code 1), PP (code 5), PVDF (code 20), inliner/outliner (code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	c			ød	H			H1	L
			Material				Material				
			1	5, 20	71, 75		1	5, 20	71, 75		
20	15	1/2"	16.0	-	18.0	20.0	36.0	-	36.0	10.0	124.0
	20	3/4"	19.0	-	19.0	25.0	38.0	-	38.0	12.0	144.0
	25	1"	22.0	-	22.0	32.0	39.0	-	39.0	13.0	154.0
25	32	1¼"	32.0	-	32.0	40.0	41.0	-	41.0	15.0	174.0
40	40	1½"	35.0	-	26.0	50.0	63.2	-	63.2	23.2	194.0
	50	2"	38.0	-	33.0	63.0	63.2	-	63.2	23.2	224.0
50	65	2½"	46.0	46.0	-	75.0	78.8	78.8	-	38.8	284.0
80	80	3"	51.0	51.0	-	90.0	117.0	117.0	-	62.0	300.0
100	100	4"	61.0	61.0	-	110.0	140.0	140.0	-	75.0	340.0

Connection type spigot - inch (code 30)¹⁾, body material PVC-U (code 1), ABS (code 4)²⁾

MG	DN	NPS	c	ød	H	H1	L
20	15	1/2"	24.0	21.4	36.0	10.0	141.0
	20	3/4"	27.0	26.7	38.0	12.0	144.0
	25	1"	30.0	33.6	39.0	13.0	154.0
25	32	1¼"	33.0	42.2	41.0	15.0	174.0
40	40	1½"	35.0	48.3	63.2	23.2	194.0
	50	2"	40.0	60.3	63.2	23.2	224.0
50	65	2½"	46.0	73.0	78.8	38.8	284.0
80	80	3"	51.0	88.9	117.0	62.0	300.0
100	100	4"	61.0	114.3	140.0	75.0	340.0

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

1) Connection type

Code 0: Spigot DIN

Code 30: Spigot – inch, for welding or solvent cementing, depending on the body material

2) Valve body material

Code 1: PVC-U, grey

Code 4: ABS

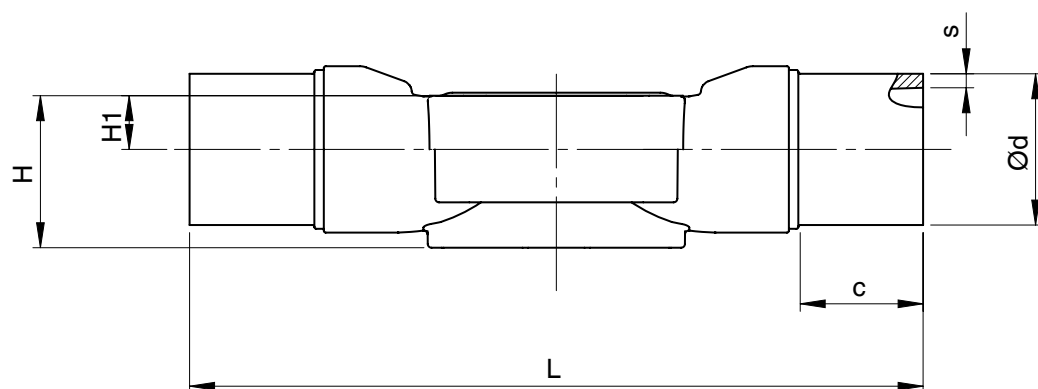
Code 5: PP, reinforced

Code 20: PVDF

Code 71: Inliner PP-H, grey, outliner PP, reinforced

Code 75: Inliner PVDF/outliner PP, reinforced

7.2.2 Spigot IR (code 20)

Connection type spigot IR (code 20)¹⁾, body material inliner/outliner (code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	c	Ød	H	H1	L	s	
								Material	
								71	75
20	15	1/2"	33.0	20.0	36.0	10.0	154.0	1.9	1.9
	20	3/4"	33.0	25.0	38.0	12.0	154.0	2.3	1.9
	25	1"	33.0	32.0	39.0	13.0	154.0	2.9	2.4
25	32	1¼"	33.0	40.0	41.0	15.0	194.0	3.7	2.4
40	40	1½"	33.0	50.0	63.2	23.2	194.0	4.6	3.0
	50	2"	33.0	63.0	63.2	23.2	224.0	5.8	3.0

Connection type spigot IR (code 20)¹⁾, body material PVDF (code 20)²⁾

MG	DN	NPS	c	Ød	H	H1	L	s
50	65	2½"	43.0	75.0	78.8	38.8	284.0	3.6
80	80	3"	51.0	90.0	117.0	62.0	300.0	4.3
100	100	4"	59.0	110.0	140.0	75.0	340.0	5.3

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

1) Connection type

Code 20: Spigot for IR butt welding

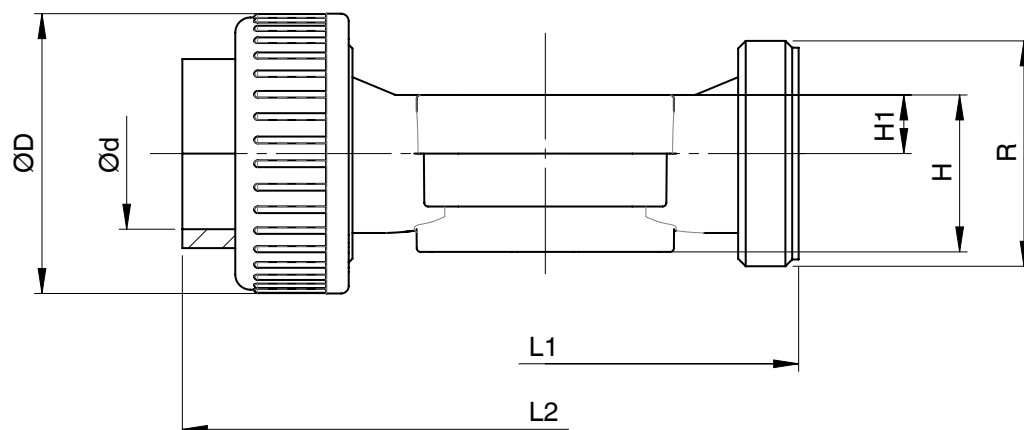
2) Valve body material

Code 20: PVDF

Code 71: Inliner PP-H, grey, outliner PP, reinforced

Code 75: Inliner PVDF/outliner PP, reinforced

7.2.3 Union end DIN (code 7)



Connection type union end (code 7)¹⁾, body material PVC-U (code 1), ABS (code 4), inliner/outliner (code 71, 75)²⁾, diaphragm sizes 20 – 40

MG	DN	NPS	ød	øD	H	H1	L1	L2				R
								Material				
								1	4	71	75	
20	15	1/2"	20.0	43.0	36.0	10.0	108.0	146.0	150.0	143.0	146.0	G 1
	20	3/4"	25.0	53.0	38.0	12.0	108.0	152.0	156.0	146.0	150.0	G 1¼
	25	1"	32.0	60.0	39.0	13.0	116.0	166.0	170.0	158.0	162.0	G 1½
25	32	1¼"	40.0	74.0	41.0	15.0	134.0	192.0	196.0	181.0	184.0	G 2
40	40	1½"	50.0	83.0	63.2	23.2	154.0	222.0	222.0	207.0	210.0	G 2¼
	50	2"	63.0	103.0	63.2	23.2	184.0	266.0	266.0	245.0	248.0	G 2¾

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

1) Connection type

Code 7: Union end with insert (socket) – DIN

2) Valve body material

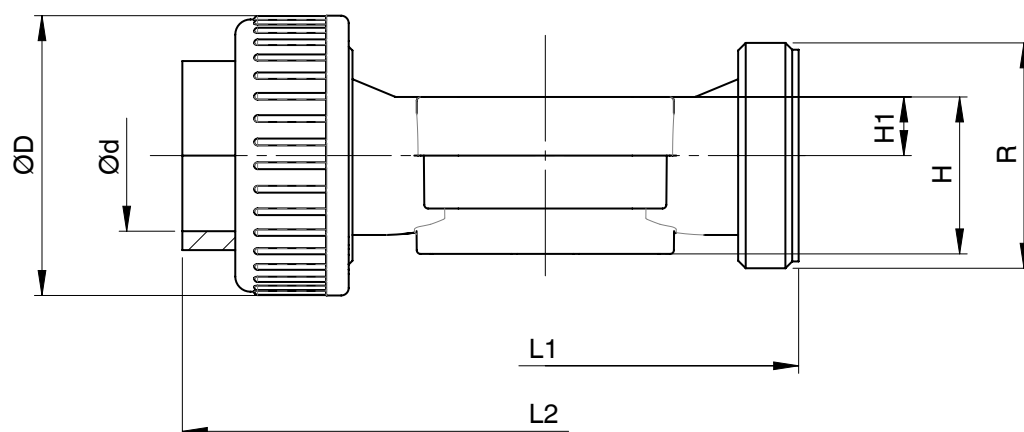
Code 1: PVC-U, grey

Code 4: ABS

Code 71: Inliner PP-H, grey, outliner PP, reinforced

Code 75: Inliner PVDF/outliner PP, reinforced

7.2.4 Union end inch (code 33, 3M, 3T)



Connection type union end inch (code 33, 3M, 3T)¹⁾, body material PVC-U (code 1)²⁾, diaphragm sizes 20 - 40

Connection type union end inch code 33, 3M, 3T) , body material VC 8 (code 1) , diaphragm sizes 20 - 40															
MG	DN	NPS	ød			øD		H	H1	L1	L2			R	
			Connection type								Connection type				
			33	3M	3T	33, 3M	3T				33	3M	3T	33, 3M	3T
20	15	1/2"	21.4	21.4	22.0	43.0	53.0 *	36.0	10.0	108.0	146.0	158.0	152.0	G 1	G 1¼ *
	20	3/4"	26.8	26.7	26.0	53.0	53.0	38.0	12.0	108.0	152.0	164.0	152.0	G 1¼	G 1¼
	25	1"	33.6	33.5	32.0	60.0	60.0	39.0	13.0	116.0	166.0	180.0	166.0	G 1½	G 1½
25	32	1¼"	42.3	42.2	38.0	74.0	74.0	41.0	15.0	134.0	192.0	204.0	192.0	G 2	G 2
40	40	1½"	48.3	48.3	48.0	83.0	83.0	63.2	23.2	154.0	222.0	230.0	222.0	G 2¼	G 2¼
	50	2"	60.4	60.4	60.0	103.0	103.0	63.2	23.2	184.0	264.0	266.0	266.0	G 2¾	G 2¾

Connection type BS (code 33)¹⁾, body material ABS (code 4)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	H	H1	L1	L2	R
20	15	1/2"	21.4	43.0	36.0	10.0	108.0	150.0	G 1
	20	3/4"	26.8	53.0	38.0	12.0	108.0	156.0	G 1 1/4
	25	1"	33.6	60.0	39.0	13.0	116.0	170.0	G 1 1/2
25	32	1 1/4"	42.3	74.0	41.0	15.0	134.0	198.0	G 2
40	40	1 1/2"	48.3	83.0	63.2	23.2	154.0	220.0	G 2 1/4
	50	2"	60.4	103.0	63.2	23.2	184.0	264.0	G 2 3/4

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

* Insert requires valve body DN 20

1) Connection type

Code 33: Union end with inch insert – BS (socket)

Code 3M: Union end with inch insert – ASTM (socket)

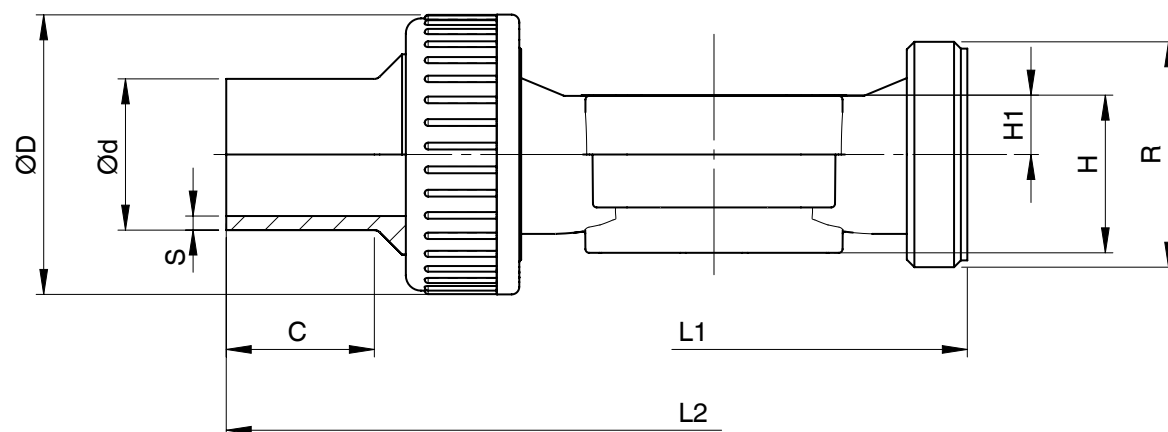
Code 3T: Union end with JIS insert (socket)

2) Valve body material

Code 1: PVC-U, grey

Code 4: ABS

7.2.5 Union end DIN (code 78)



Connection type union end DIN, IR butt welding (code 78)¹⁾, body materials inliner/outliner (code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	c	ød	øD	H	H1	L1	L2	R	s	
											Material	
											71	75
20	15	1/2"	36.0	20.0	43.0	36.0	10.0	108.0	214.0	G 1	1.9	1.9
	20	3/4"	37.0	25.0	53.0	38.0	12.0	108.0	220.0	G 1¼	2.3	1.9
	25	1"	39.0	32.0	60.0	39.0	13.0	116.0	234.0	G 1½	2.9	2.4
25	32	1¼"	39.0	40.0	74.0	41.0	15.0	134.0	258.0	G 2	3.7	2.4
40	40	1½"	43.0	50.0	83.0	63.2	23.2	154.0	284.0	G 2¼	4.6	3.0
	50	2"	43.0	63.0	103.0	63.2	23.2	184.0	320.0	G 2¾	5.8	3.0

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

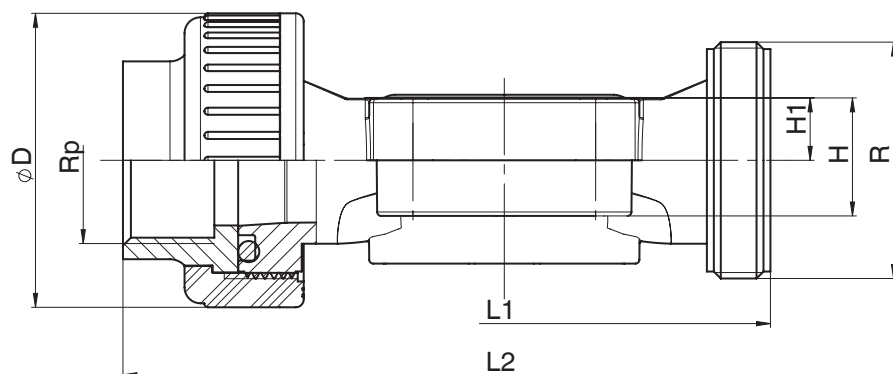
1) **Connection type**

Code 78: Union end with insert (for IR butt welding) – DIN

2) **Valve body material**

Code 71: Inliner PP-H, grey, outliner PP, reinforced

Code 75: Inliner PVDF/outliner PP, reinforced

7.2.6 Union end Rp (code 7R), NPT (Code 3P)**Connection type union end Rp (code 7R), NPT (code 3P)¹⁾, body material PVC-U (code 1)²⁾**

MG	DN	NPS	$\varnothing D$	H	H1	L1	L2	R	Rp/NPT
20	15	1/2"	43.0	36.0	10.0	108.0	146.0	G 1	1/2
	20	3/4"	53.0	38.0	12.0	108.0	152.0	G 1¼	3/4
	25	1"	60.0	39.0	13.0	116.0	166.0	G 1½	1
25	32	1¼"	74.0	41.0	15.0	134.0	192.0	G 2	1¼
40	40	1½"	83.0	63.2	23.2	154.0	222.0	G 2¼	1½
	50	2"	103.0	63.2	23.2	184.0	266.0	G 2¾	2

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

1) Connection type

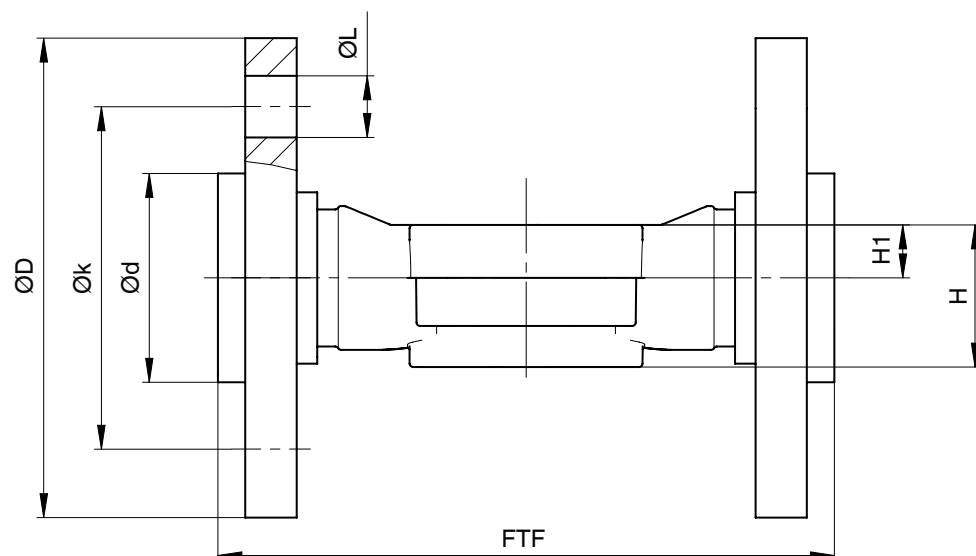
Code 7R: Union end with insert (Rp threaded socket) – DIN

Code 3P: Union end with NPT threaded socket insert

2) Valve body material

Code 1: PVC-U, grey

7.2.7 Flange EN (code 4)



Connection type flange EN (code 4)¹⁾, body material PVC-U (code 1)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	34.0	95.0	130.0	36.0	10.0	65.0	14.0	4
	20	3/4"	41.0	105.0	150.0	38.0	12.0	75.0	14.0	4
	25	1"	50.0	115.0	160.0	39.0	13.0	85.0	14.0	4
25	32	1¼"	61.0	140.0	180.0	41.0	15.0	100.0	18.0	4
40	40	1½"	73.0	150.0	200.0	63.2	23.2	110.0	18.0	4
	50	2"	90.0	165.0	230.0	63.2	23.2	125.0	18.0	4
50	65	2½"	106.0	185.0	290.0	78.8	38.8	145.0	18.0	4
80	80	3"	125.0	200.0	310.0	117.0	62.0	160.0	18.0	8
100	100	4"	150.0	220.0	350.0	140.0	75.0	180.0	18.0	8

Connection type flange EN (code 4)¹⁾, body materials PP (code 5), PVDF (code 20)²⁾

Connection type range EN (code 4) , Body materials FT (code 6), F VDI (code 26)											
MG	DN	NPS	ød		øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
			Material								
			5	20							
50	65	2½"	122.0	120.0	185.0	290.0	78.8	38.8	145.0	18.0	4
80	80	3"	138.0	125.0	200.0	310.0	117.0	62.0	160.0	18.0	8
100	100	4"	158.0	150.0	220.0	350.0	140.0	75.0	180.0	18.0	8

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

n = number of bolts

1) **Connection type**

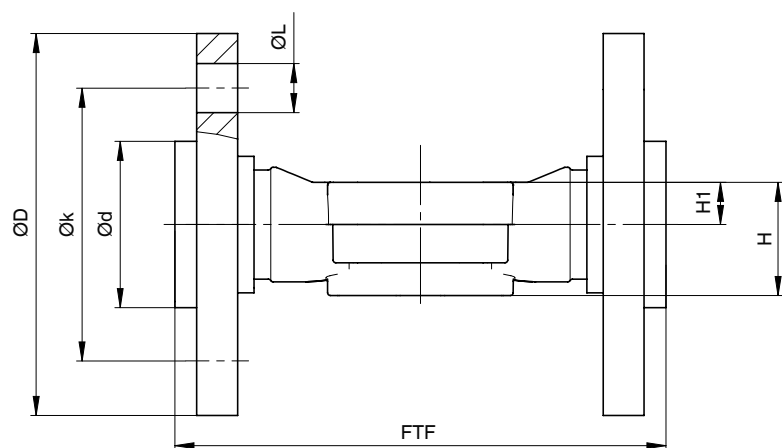
Code 4: Flange EN 1092, PN 10, form B, face-to-face dimension FTF EN 558 series 1, ISO 5752, basic series 1

2) **Valve body material**

Code 1: PVC-U, grey

Code 5: PP, reinforced

Code 20: PVDF



Connection type flange EN (code 4)¹⁾, body material inliner/outliner (code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	45.0	95.0	130.0	36.0	10.0	65.0	14.0	4
	20	3/4"	58.0	105.0	150.0	38.0	12.0	75.0	14.0	4
	25	1"	68.0	115.0	160.0	39.0	13.0	85.0	14.0	4
25	32	1¼"	78.0	140.0	180.0	41.0	15.0	100.0	18.0	4
40	40	1½"	88.0	150.0	200.0	63.2	23.2	110.0	18.0	4
	50	2"	102.0	165.0	230.0	63.2	23.2	125.0	18.0	4

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

n = number of bolts

1) **Connection type**

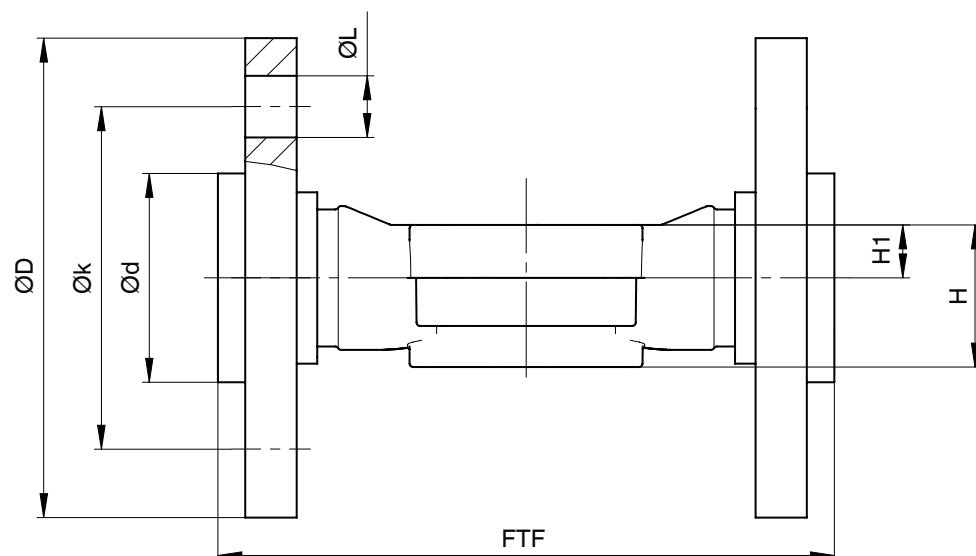
Code 4: Flange EN 1092, PN 10, form B, face-to-face dimension FTF EN 558 series 1, ISO 5752, basic series 1

2) **Valve body material**

Code 71: Inliner PP-H, grey, outliner PP, reinforced

Code 75: Inliner PVDF/outliner PP, reinforced

7.2.8 Flange ANSI Class (code 39)



Connection type flange ANSI (code 39)¹⁾, body material PVC-U (code 1)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	34.0	95.0	130.0	36.0	10.0	60.0	16.0	4
	20	3/4"	41.0	105.0	150.0	38.0	12.0	70.0	16.0	4
	25	1"	50.0	115.0	160.0	39.0	13.0	79.0	16.0	4
25	32	1¼"	61.0	140.0	180.0	41.0	15.0	89.0	16.0	4
40	40	1½"	73.0	150.0	200.0	63.2	23.2	98.0	16.0	4
	50	2"	90.0	165.0	230.0	63.2	23.2	121.0	19.0	4
50	65	2½"	106.0	185.0	290.0	78.8	38.8	140.0	19.0	4
80	80	3"	125.0	200.0	310.0	117.0	62.0	152.0	19.0	4
100	100	4"	150.0	229.0	350.0	140.0	75.0	190.0	19.0	8

Connection type flange ANSI (code 39)¹⁾, body material PP (code 5), PVDF (code 20)²⁾

MG	DN	NPS	ød		øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
			Material								
			5	20							
50	65	2½"	122.0	120.0	185.0	290.0	78.8	38.8	140.0	19.0	4
80	80	3"	133.0	125.0	200.0	310.0	117.0	62.0	152.0	19.0	4
100	100	4"	158.0	150.0	229.0	350.0	140.0	75.0	190.0	19.0	8

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

n = number of bolts

1) Connection type

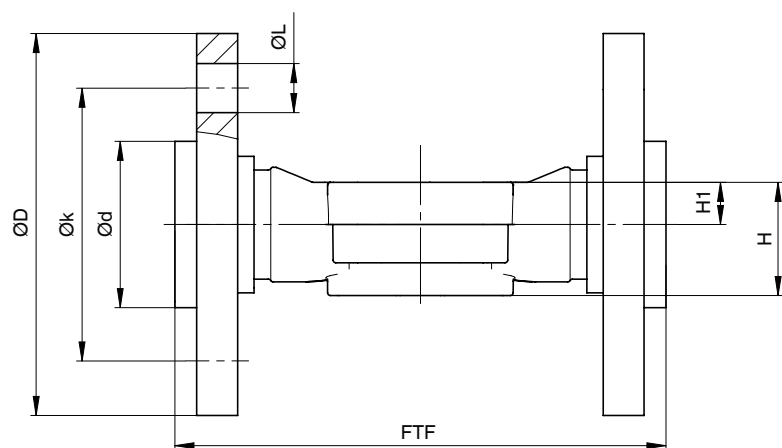
Code 39: Flange ANSI Class 125/150 RF, face-to-face dimension FTF EN 558 series 1, ISO 5752, basic series 1, length only for body configuration D

2) Valve body material

Code 1: PVC-U, grey

Code 5: PP, reinforced

Code 20: PVDF



Connection type flange ANSI (code 39)¹⁾, inliner/outliner body material (code 71, 75)²⁾

MG	DN	NPS	ød	øD	FTF	H	H1	øk	øL	n
20	15	1/2"	45.0	95.0	130.0	36.0	10.0	60.0	16.0	4
	20	3/4"	54.0	105.0	150.0	38.0	12.0	70.0	16.0	4
	25	1"	63.0	115.0	160.0	39.0	13.0	79.0	16.0	4
25	32	1¼"	73.0	140.0	180.0	41.0	15.0	89.0	16.0	4
40	40	1½"	82.0	150.0	200.0	63.2	23.2	98.0	16.0	4
	50	2"	102.0	165.0	230.0	63.2	23.2	121.0	19.0	4

Dimensions in mm

MG = diaphragm size

n = number of bolts

1) **Connection type**

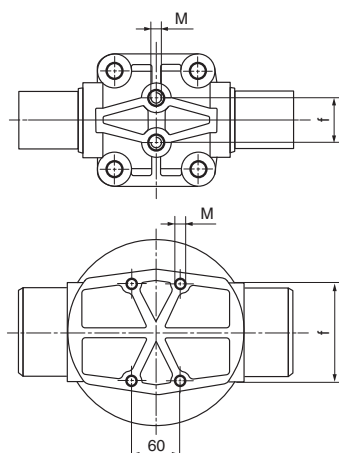
Code 39: Flange ANSI Class 125/150 RF, face-to-face dimension FTF EN 558 series 1, ISO 5752, basic series 1, length only for body configuration D

2) **Valve body material**

Code 71: Inliner PP-H, grey, outliner PP, reinforced

Code 75: Inliner PVDF/outliner PP, reinforced

7.3 Valve body mounting



MG	DN	M Connection code 0, 4, 7, 7R, 20, 33, 39, 3M, 3T, 78	M Connection code 30	f
20	15 – 25	M6	M6 *	25.0
25	32	M6	M6 *	25.0
40	40 - 50	M8	M8 *	44.5

MG	DN	M Connection code 0, 4, 7, 7R, 20, 33, 39, 3M, 3T, 78	M Connection code 30	f
50	65	M8	M8 *	44.5
80	80	M12	1/2" **	100.0
100	100	M10	3/4" **	120.0

Dimensions in mm, MG = diaphragm size

* Inch thread on request

** Metric thread on request

8 Delivery

- Check that all parts are present and check for any damage immediately upon receipt.

The product's performance is tested at the factory. The scope of delivery is apparent from the dispatch documents and the design from the order number.

9 Transport

1. Only transport the product by suitable means. Do not drop. Handle carefully.
2. After the installation dispose of transport packaging material according to relevant local or national disposal regulations / environmental protection laws.

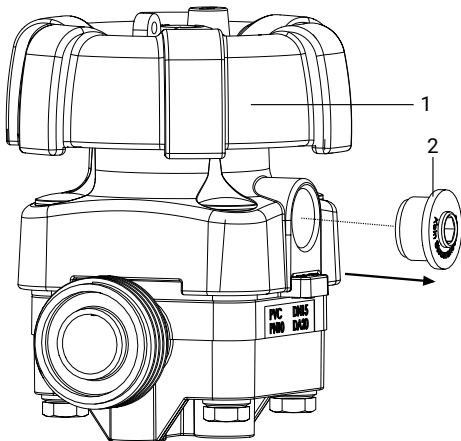
10 Storage

1. Store the product free from dust and moisture in its original packaging.
2. Avoid UV rays and direct sunlight.
3. Do not exceed the maximum storage temperature (see chapter "Technical data").
4. Do not store solvents, chemicals, acids, fuels or similar fluids in the same room as GEMÜ products and their spare parts.
5. Close the compressed air connections with protection caps or sealing plugs.

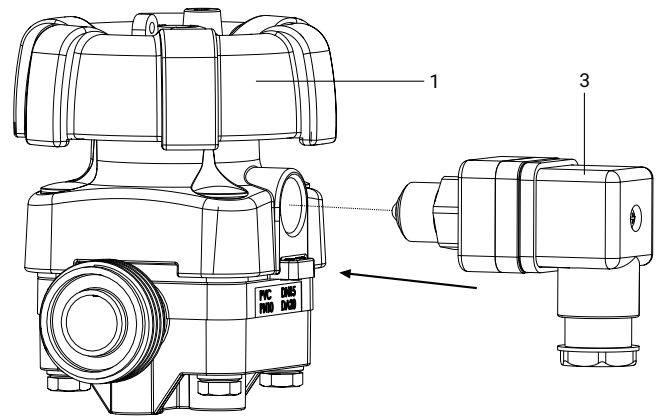
11 Installing the electrical position indicator

The valve body is an example and may vary depending on the product.

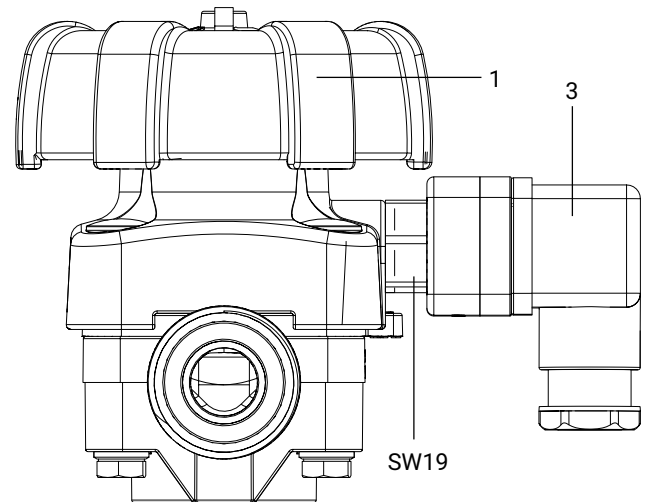
1. Move the valve to the "Closed" position.



2. Use the hexagon socket (**WAF3**) to unscrew the sealing plug **2** anticlockwise out of the actuator **1** and remove it.



3. Screw the electrical position indicator **3** clockwise into the opening of the actuator **1**.



4. Use an open-end wrench (**WAF19**) to tighten the electrical position indicator **3** until it is hand-tight.
5. Make the electrical connection (follow the operating instructions of the electrical position indicator).

12 Installation in piping

12.1 Preparing for installation

WARNING



The equipment is subject to pressure!

- Risk of severe injury or death
- Depressurize the plant or plant component.
- Completely drain the plant or plant component.

WARNING



Corrosive chemicals!

- Risk of caustic burns
- Wear appropriate protective gear.
- Completely drain the plant.

CAUTION



Hot plant components!

- Risk of burns
- Only work on plant that has cooled down.

CAUTION



Maximum permissible pressure exceeded!

- Damage to the product!
- Provide for precautionary measures against exceeding the maximum permissible pressure that may be caused by pressure surges (water hammer).

CAUTION

Use as step!

- Damage to the product
- Risk of slipping-off
- Choose the installation location so that the product cannot be used as a foothold.
- Do not use the product as a step or a foothold.

NOTICE

Suitability of the product!

- The product must be appropriate for the piping system operating conditions (medium, medium concentration, temperature and pressure) and the prevailing ambient conditions.

NOTICE

Tools!

- The tools required for installation and assembly are not included in the scope of delivery.
- Use appropriate, functional and safe tools.

1. Ensure the product is suitable for the relevant application.
2. Check the technical data of the product and the materials.
3. Keep appropriate tools ready.
4. Wear appropriate protective gear, as specified in the plant operator's guidelines.
5. Observe appropriate regulations for connections.
6. Have installation work carried out by trained personnel.
7. Shut off plant or plant component.
8. Secure plant or plant component against recommissioning.
9. Depressurize the plant or plant component.
10. Completely drain the plant (or plant component) and let it cool down until the temperature is below the media vaporization temperature and cannot cause scalding.
11. Correctly decontaminate, rinse and ventilate the plant or plant component.
12. Lay piping so that the product is protected against transverse and bending forces, and also from vibrations and tension.
13. Only install the product between matching aligned pipes (see chapters below).
14. Please note the flow direction (see chapter "Flow direction").
15. Please note the installation position (see chapter "Installation position").

12.2 Installation with butt weld spigots

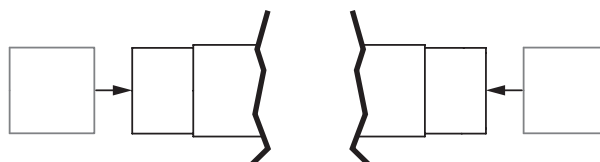


Fig. 1: Butt weld spigots

1. Carry out preparations for installation (see chapter "Preparing for installation").
2. Adhere to good welding practices!
3. Disassemble the actuator with the diaphragm before welding in the valve body (see "Removing the actuator" chapter).
4. Weld the body of the product in the piping.
5. Allow butt weld spigots to cool down.
6. Reassemble the valve body and the actuator with diaphragm (see "Mounting the actuator" chapter).
7. Re-attach or reactivate all safety and protective devices.
8. Flush the system.

12.3 Installation with union ends

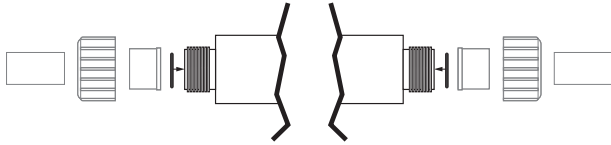


Fig. 2: Union end with insert

NOTICE

- The solvent cement is not included in the scope of delivery.
- Only use suitable solvent cement!

1. Keep solvent cement ready.
2. Carry out preparations for installation (see chapter "Preparing for installation").
3. Adhere to good welding practices!
4. Screw the threaded connections into the piping in accordance with valid standards.
5. Unscrew the union nut from the GEMÜ R677 body.
6. Reinsert the O-ring if necessary.
7. Push the union nut over the piping.
8. Connect the insert with the piping by solvent cementing/welding.
9. Screw the union nut back onto the GEMÜ R677 body.
10. Connect the GEMÜ R677 body to the piping on the other side in a like manner.
11. Re-attach or reactivate all safety and protective devices.

12.4 Installation with flanged connection

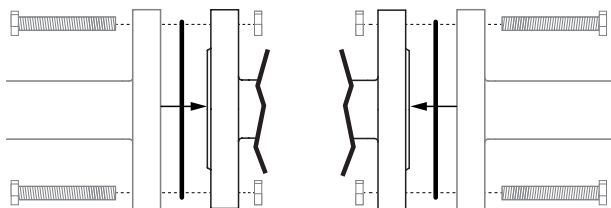


Fig. 3: Flanged connection

NOTICE

Sealing material!

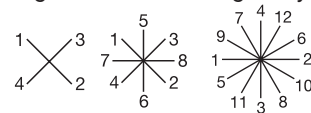
- The sealing material is not included in the scope of delivery.
- Only use appropriate sealing material.

NOTICE

Connector elements!

- The connector elements are not included in the scope of delivery.
- Only use connector elements made of approved materials.
- Observe permissible tightening torque of the bolts.

1. Keep sealing material ready.
2. Carry out preparations for installation (see chapter "Preparing for installation").
3. Ensure clean, undamaged sealing surfaces on the connection flanges.
4. Align flanges carefully before installing them.
5. Clamp the product centrally between the piping with flanges.
6. Centre the gaskets.
7. Connect the valve flange and the piping flange using appropriate sealing materials and matching bolting.
8. Use all flange holes.
9. Tighten the bolts diagonally.



10. Re-attach or reactivate all safety and protective devices.

12.5 Installation with solvent cement spigots

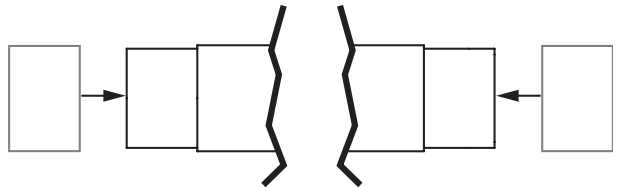


Fig. 4: Solvent cement spigot

NOTICE

- The solvent cement is not included in the scope of delivery.
- Only use suitable solvent cement!

1. Carry out preparations for installation (see chapter "Preparing for installation").
2. Apply solvent cement on the outside of the valve body spigots and on the inside of the piping as specified by the solvent cement manufacturer.
3. Connect the body of the product with the piping.
4. Reactivate all safety and protective devices.

12.6 After the installation

NOTICE

Diaphragms set in the course of time!

- Leakage
- After disassembly/assembly of the product, check that the bolts and nuts on the body are tight and retighten if required.
- Retighten the bolts and nuts at the very latest after the first sterilization process.

- Re-attach or reactivate all safety and protective devices.

13 Commissioning

WARNING



Corrosive chemicals!

- Risk of caustic burns
- Wear appropriate protective gear.
- Completely drain the plant.

CAUTION



Leakage!

- Emission of dangerous materials
- Provide for precautionary measures against exceeding the maximum permissible pressure that may be caused by pressure surges (water hammer).

NOTICE

Prior to cleaning or commissioning the plant:

- Check the tightness and the function of the valve (close and reopen the valve).
- If the plant is new and after repairs rinse the piping system with a fully opened valve (to remove any harmful foreign matter).

CAUTION

Cleaning agent!

- Damage to the GEMÜ product
- The plant operator is responsible for selecting the cleaning material and performing the procedure.

NOTICE

Diaphragms set in the course of time!

- Leakage
- After disassembly/assembly of the product, check that the bolts and nuts on the body are tight and retighten if required.
- Retighten the bolts and nuts at the very latest after the first sterilization process.

14 Operation

CAUTION



Handwheel can become hot during operation!

- Risk of burns
- Ensure protective gloves are worn when operating handwheel.

Optical position indicator



Valve open



Valve closed

Handwheel locknut GEMÜ 677 (optional)



Lock the handwheel:

Insert the key in the lock (arrow), press down and lock with an anticlockwise rotation. The key can be removed.

Unlock the handwheel:

Insert the key in the lock (arrow) and unlock with a clockwise rotation. The key cannot be removed.

15 Troubleshooting

Error	Possible cause	Troubleshooting
The product does not open or does not open fully	Shut-off diaphragm incorrectly mounted	Remove the actuator, check the diaphragm mounting, replace the shut-off diaphragm if necessary
	Actuator defective	Replace the actuator
The product is leaking downstream (does not close or does not close fully)	Operating pressure too high	Operate the product with operating pressure specified in datasheet
	Foreign matter between shut-off diaphragm and valve body	Remove the actuator, remove foreign matter, check diaphragm and valve body for potential damage, replace damaged parts if necessary
	Shut-off diaphragm faulty	Check shut-off diaphragm for potential damage, replace the shut off diaphragm if necessary
	Valve body leaking or damaged	Carry out initialisation, check valve body for damage, replace valve body if necessary.
The product is leaking between actuator and valve body	Shut-off diaphragm incorrectly mounted	Remove the actuator, check the diaphragm mounting, replace the shut-off diaphragm if necessary
	Bolting between valve body and actuator loose	Tighten bolting between valve body and actuator
	Shut-off diaphragm faulty	Check shut-off diaphragm for potential damage, replace the shut-off diaphragm if necessary
	Actuator/valve body damaged	Replace actuator/valve body
Valve body connection to piping leaking	Incorrect installation	Check installation of valve body in piping
	Threaded connections / unions loose	Tighten threaded connections / unions
	Sealing material faulty	Replace sealing material
Valve body of the GEMÜ product is leaking	Valve body of the GEMÜ product is faulty or corroded	Check valve body of the GEMÜ product for potential damage, replace valve body if necessary
Handwheel cannot be turned	Actuator defective	Replace the actuator

16 Inspection and maintenance

16.1 Removing the actuator

1. Move the actuator **A** to the open position.
2. Loosen the fastening elements between actuator **A** and valve body **1** diagonally and remove them.
3. Lift actuator **A** off valve body **1**.
4. Move the actuator **A** to the closed position.
5. Clean all parts of contamination (do not damage parts during cleaning).
6. Check parts for potential damage, replace if necessary (only use genuine parts from GEMÜ).

16.2 Removing the diaphragm

1. Remove actuator **A** (see chapter "Removing the actuator").
2. Unscrew the diaphragm.
 - ⇒ Please note: Depending on the version, the compressor may fall out.
3. Clean all parts of contamination (do not damage parts during cleaning).
4. Check parts for potential damage, replace if necessary (only use genuine parts from GEMÜ).

16.3 Mounting the diaphragm

NOTICE

- Fit the diaphragms suitable for the product (suitable for medium, medium concentration, temperature and pressure). The diaphragm is a wearing part. Check the technical condition and function of the product before commissioning and during the whole term of use. Carry out checks regularly and determine the check intervals in accordance with the conditions of use and/or the regulatory codes and provisions applicable for this application.

NOTICE

- If the diaphragm is not screwed into the adapter far enough, the closing force is transmitted directly onto the diaphragm pin and not via the compressor. This will cause damage and early failure of the diaphragm and leakage of the product. If the diaphragm is screwed in too far, perfect sealing at the valve seat will not be achieved. The function of the product is no longer ensured.

NOTICE

- Incorrectly mounted diaphragms cause the product leakage and emission of medium. In this case, remove the diaphragms, check the complete valve and diaphragms and reassemble again proceeding as described above.

NOTICE

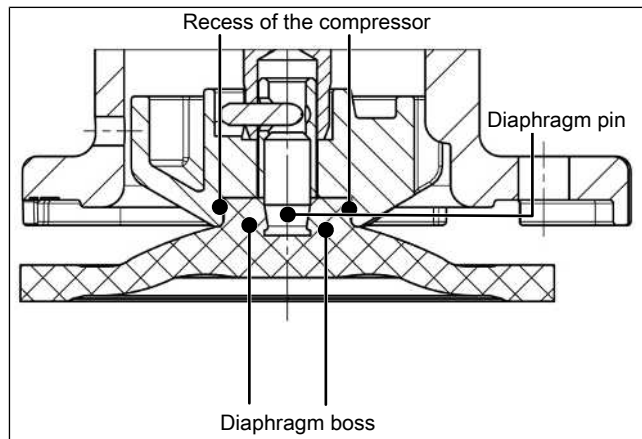
Diaphragm sizes 8 and 100:

- The compressor is fixed to the spindle.



Compressor and actuator flange seen from below.

16.3.1 Mounting a concave diaphragm



1. Move the actuator **A** to the closed position.
2. Check if the compressor is fitted in the guides.
3. Manually screw new diaphragm tightly into the compressor.
4. Check if the diaphragm boss fits closely in the recess of the compressor.
5. If it is difficult to screw it in, check the thread and replace damaged parts.
6. When definitive resistance is felt, turn back the diaphragm until its bolt holes are in correct alignment with the bolt holes of the actuator.
7. Align the weir of compressor and diaphragm in parallel.

16.4 Mounting the actuator

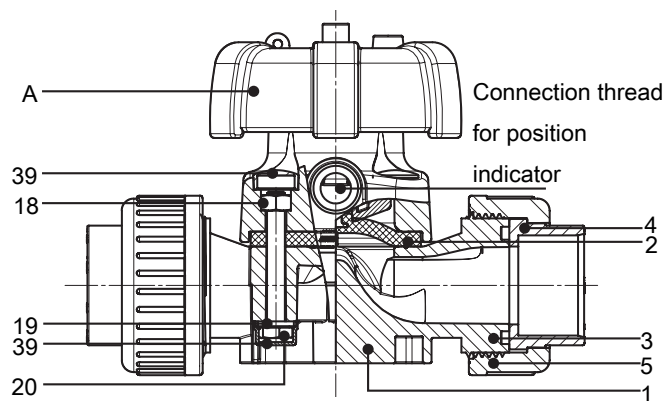
NOTICE

Diaphragms set in the course of time!

- Leakage
- After disassembly/assembly of the product, check that the bolts and nuts on the body are tight and retighten if required.
- Retighten the bolts and nuts at the very latest after the first sterilization process.

1. Move the actuator **A** to the open position.
2. Place actuator **A** with the mounted diaphragm on valve body **1**.
 - ⇒ Take care that the diaphragm is in the correct orientation.
3. Screw in bolts, washers and nuts hand tight.
 - ⇒ Fastening elements may vary depending on the diaphragm size and/or valve body version.
4. Move the actuator **A** to the closed position.
5. Open actuator **A** approx. 50%.
6. Fully tighten the bolts with nuts diagonally.
7. Ensure even compression of the diaphragm (approx. 10 to 15%).
 - ⇒ Even compression is detected by an even outer bulge.
8. **Please note:** For a code 5M diaphragm (convex diaphragm), the PTFE diaphragm face and the EPDM backing diaphragm must be positioned level with and parallel to the valve body.
9. With the valve fully assembled, check the function and tightness.

16.5 Sectional drawing and spare parts



Item	Name	Order designation
1	Valve body	B690
3	O-ring	
4	Insert	
5	Union nut	
2	Diaphragm	R690...M...
18	Bolt	R677...S30
19	Washer	
20	Nut	
39	Protective cap	
A	Actuator	A677

17 Disposal

1. Pay attention to adhered residual material and gas diffusion from penetrated media.
2. Dispose of all parts in accordance with the disposal regulations/environmental protection laws.

18 Returns

Legal regulations for the protection of the environment and personnel require that the completed and signed return delivery note is included with the dispatch documents. Returned goods can be processed only when this note is completed. If no return delivery note is included with the product, GEMÜ cannot process credits or repair work but will dispose of the goods at the operator's expense.

1. Clean the product.
2. Request a return delivery note from GEMÜ.
3. Complete the return delivery note.
4. Send the product with a completed return delivery note to GEMÜ.

19 EU Declaration of Conformity in accordance with 2014/68/EU (Pressure Equipment Directive)



EU Declaration of Conformity

in accordance with 2014/68/EU (Pressure Equipment Directive)

We, the company
GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Strasse 6-8
74653 Ingelfingen-Criesbach, Germany

hereby declare under our sole responsibility that the below-mentioned product complies with the regulations of the above-mentioned Directive.

Product: GEMÜ R677
Product name: Manually operated diaphragm valve
Notified body: TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Am Grauen Stein 1
51105 Cologne, Germany

ID number of the notified body: 0035
No. of the QA certificate: 01 202 926/Q-02 0036

Applied conformity assessment procedure(s): Module H

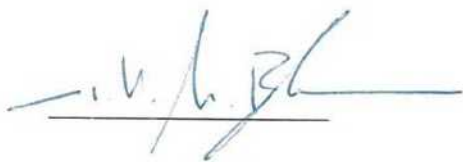
The following harmonized standards (or parts thereof) have been applied: EN ISO 16138:2006/A1:2019

Information for products with a nominal size $\leq$ DN 25:

The products are developed and produced according to GEMÜ's in-house process instructions and standards of quality which comply with the requirements of ISO 9001 and ISO 14001. According to Article 4, Paragraph 3 of the Pressure Equipment Directive 2014/68/EU, these products must not be identified by a CE-marking.

Other applied technical standards / Remarks:

- AD 2000



M. Barghoorn
Head of Global Technics
Ingelfingen, 21/09/2023

GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Straße 6-8 D-74653 Ingelfingen-Criesbach

www.gemu-group.com
info@gemu.de



GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Straße 6-8, 74653 Ingelfingen-Criesbach, Germany
Phone +49 (0) 7940 1230 · info@gemue.de
www.gemu-group.com

Änderungen vorbehalten
Subject to alteration
06.2025 | 88364606